

einander. Aktionstage 2019

PROGRAMMHEFT

Gemeinsam für ein
Zusammenleben in Vielfalt

27. September bis 26. Oktober 2019

www.einander-aktionstage.de



einander.**MA**nifest
Mannheimer Bündnis
für ein Zusammenleben
in Vielfalt

Inhaltsverzeichnis

Vorwort Dr. Peter Kurz	04	Übersicht der e.AT - Veranstaltungen	16
Vorwort Claus Preißler	06	Abschlussveranstaltung	89
Mannheimer Erklärung	08	Sonstige Veranstaltungen	90
Hinweise zur Nutzung	12	Schnellsuche	96
Statements zu den e.AT 2018	14	Impressum	107

Die einander.Aktionstage 2019 möchten einen Wirkungsbeitrag zum Leitbild „Mannheim 2030“ und damit zu den folgenden globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen leisten:



Liebe Mannheimer*innen und Interessierte an den einander.Aktionstagen 2019



Mannheim ist von Vielfalt geprägt:
Die unterschiedlichen Identitäten und Lebensentwürfe der hier lebenden und arbeitenden Menschen sind Alltag in unserer Stadt. Mehr noch: Als „Stadt der Vielfalt“ ist Mannheim identitäts- und zugehörigkeitsstiftend für ihre Bewohnerschaft.

Mannheim ist durch eine solidarische Stadtgesellschaft geprägt und Vorbild für das Zusammenleben in Metropolen – dieses strategische Ziel hat sich Mannheim gegeben und ist als solches Teil des Leitbilds Mannheim 2030.

In einem breit angelegten Beteiligungsprozess formulierte die Stadtgesellschaft zahlreiche Ideen und Anregungen, aus denen das Leitbild Mannheim 2030 erarbeitet und im März dieses Jahres vom Gemeinderat beschlossen wurde. Als gemeinsame Zukunftsvision ist die Umsetzung dieses Leitbildes unser lokaler Beitrag zu den globalen Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und gleichzeitig Orientierung für unser aller Handeln.

Das Mannheimer Bündnis für ein Zusammenleben in Vielfalt und die einander.Aktionstage stehen hierbei beispielhaft für eine gelebte Praxis der gemeinsamen Verantwortungsübernahme für eine offene und solidarische Stadtgesellschaft: Das mittlerweile auf über 300 Institutionen gewachsene Bündnis der Unterzeichner*innen der Mannheimer Erklärung verbindet das Ziel, ein respektvolles Zusammenleben in Vielfalt in unserer Stadt zu fördern und sich gegen die unterschiedlichen Formen der Ausgrenzung und Diskriminierung zu engagieren.

Selbst Abbild der Vielfalt unserer Stadt eint die unterschiedlichen Bündnispartner*innen – Kultur- und Sportvereine, zivilgesellschaftliche Initiativen, Parteien, Religionsgemeinschaften

und Kirchen, kleine und große Unternehmen, öffentliche und private Einrichtungen und Verbände - die Überzeugung, dass die Werte der Freiheit und Gleichheit unserer demokratischen Gesellschaft nicht voraussetzungslos sind. Vielmehr haben wir uns deren Geltung immer wieder gegenseitig zu versichern, ebenso wie unserer gemeinsamen Verantwortung für sie einzustehen. Das Zusammenleben in einer freien Gesellschaft gelingt nur in einem Geist der Offenheit, Verständigung und Achtsamkeit. Diese gesellschaftspolitische Verantwortung ist anlässlich des 70. Jahrestages unseres Grundgesetzes in diesem Jahr einmal mehr hervorzuheben.

Die einander.Aktionstage sind ein sichtbarer und erfahrbarer Ausdruck dieses gesellschaftspolitischen Engagements für ein solidarisches Miteinander und ein Zusammenleben in Vielfalt. Erneut bietet das umfangreiche Veranstaltungsprogramm eine große Bandbreite ganz unterschiedlicher Angebote, sich mit Fragen des gesellschaftlichen Zusammenhalts und des Zusammenlebens auseinanderzusetzen, durch Perspektivenwechsel und Begegnung den eigenen Erfahrungshorizont zu bereichern und voneinander zu lernen. Sie sind herzlich eingeladen, sich in die einander.Aktionstage

einzubringen und die Vision von Mannheim 2030 mit zu gestalten.

Eine besondere Gelegenheit dazu bietet auch in diesem Jahr wieder der mittlerweile 3. Urban Thinkers Campus, bei dem vom 24. bis 26. Oktober Bürgerschaft, Unternehmen, freie Träger und Politik gemeinsam an der partnerschaftlichen Umsetzung des Leitbilds Mannheim 2030 arbeiten werden.

Allen Beteiligten der einander.Aktionstage 2019 wünsche ich erfolgreiche Veranstaltungen. Ohne dieses zusätzliche Engagement von so vielen, wären diese außergewöhnlichen Wochen der Begegnung und des Austauschs nicht umsetzbar. Hierfür mein ganz ausdrücklicher Dank!

Allen Besucher*innen der einander.Aktionstage 2019 wünsche ich bereichernde Begegnungen, anregende Erfahrungen und selbstverständlich einfach Freude beim Erleben der Vielfalt unserer Stadt.



Dr. Peter Kurz
Oberbürgermeister

Herzlich Willkommen zu den einander.Aktionstagen 2019



Ob wir uns wohlfühlen in der Stadt, in der wir leben, und ob wir gerne dort leben, hängt von unterschiedlichen Aspekten ab. Zwei Aspekte, die diese Lebensqualität prägen, sind die Freundlichkeit und Offenheit, mit der sich ihre Menschen im Alltag begegnen, sowie die Vertrautheit und Unbefangenheit, mit der wir uns in unserer Stadt bewegen und die Menschen aufeinander zugehen können.

Die Vielfalt und Unterschiedlichkeiten der Einwohnerschaft unserer Stadt wirken hierbei zweifelsohne herausfordernd; denn fehlende Vertrautheit ist das Wesen dessen,

was subjektiv als anders, fremd und unbekannt wahrgenommen wird. Fehlende Vertrautheit kann Verunsicherung erzeugen und Ängste befördern.

In einer Stadt wie Mannheim wird die Qualität des Zusammenlebens deshalb in besonderem Maße davon bestimmt, wie engagiert wir uns als Stadtgesellschaft um einen solchen respektvollen, von gegenseitiger Offenheit getragenen und Vertrauen aufbauenden Umgang bemühen.

Als Unterzeichner*innen der Mannheimer Erklärung möchten die aktuell 302 institutionellen Partner*innen des Mannheimer Bündnisses für ein Zusammenleben in Vielfalt beispielgebend sein für dieses Engagement. Alle Bündnispartner*innen verbindet das Ziel, durch einen positiven Umgang mit Vielfalt, Mannheim zu einem Ort zu machen, an dem sich alle wohl- und auch zugehörig fühlen können.

Entsprechend schließen sich die unterschiedlichen Bündnispartner*innen zusammen, um sich gemeinsam für ein gleichberechtigtes, wertschätzendes Miteinander einzusetzen. Ein öffentlichkeitswirksamer Ausdruck dieses gemeinsamen Handelns sind die jährlichen

einander.Aktionstage, zu denen das Bündnis mit vielen weiteren Kooperationspartner*innen alle Mannheimer*innen und Interessierte einlädt, sich aus ganz unterschiedlichen Perspektiven mit der Vielfaltswirklichkeit unserer Stadt auseinanderzusetzen. Es geht darum, Vorbehalte und Verunsicherungen durch Begegnungserfahrungen abzubauen und miteinander in den Austausch zu kommen, wie ein gleichberechtigtes Zusammenleben gestaltet werden kann. Die einander.Aktionstage zeigen, leben und feiern die Vielfalt unserer Stadt.

Wir danken dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, das durch seine finanzielle Unterstützung im Rahmen des Bundesprogramms DEMOKRATIE LEBEN! die Umsetzung der Mannheimer Aktionstage ermöglicht. Ein besonderes Dankeschön gilt der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH als Bündnispartnerin für die großzügige und wichtige Unterstützung bei der Bewerbung der einander.Aktionstage 2019.

Besonders ist allen Bündnispartner*innen und deren Kooperationspartner*innen zu danken, die sich in diesem Jahr an den Aktionstagen beteiligen:

Über 110 Institutionen sind verantwortlich für das vierwöchige Programm mit seinen knapp fünf Dutzend Veranstaltungen. Ganz im Sinne der Mannheimer Erklärung ist es deren gemeinsamer Beitrag für ein von gegenseitiger Anerkennung und Verständigung getragenes Zusammenleben in unserer Stadt.

So wünschen wir allen Veranstaltungen auch im vierten Jahr der Bündnisaktionstage ein zahlreiches Publikum und hoffen, dass sich erneut viele Interessierte von dem abwechslungsreichen Programm angesprochen fühlen, und die einander.Aktionstage einmal mehr als Ort der Begegnung und des gelingenden Miteinanders in Vielfalt breiten Publikumszuspruch finden werden.

Für die Veranstalter*innen



Claus Preißler

Beauftragter für Integration und Migration
der Stadt Mannheim
Bündniskordinierungsstelle

Mannheimer Erklärung für ein Zusammenleben in Vielfalt



einander.MAnifest
Mannheimer Bündnis
für ein Zusammenleben
in Vielfalt

Präambel

Die Stadt Mannheim ist in ihrer über 400-jährigen Geschichte überwiegend geprägt von einem Zusammenleben im Geist der Offenheit und der Verständigung. Dieses Selbstverständnis gilt es zu bewahren und aktiv fortzuschreiben.

Auf der Grundlage jener weltanschaulichen und religiösen Überzeugungen, die für das Wohl, die Achtung und die Freiheit eines jeden Menschen einstehen, besteht die Verpflichtung, ein gelingendes Zusammenleben in einer von Vielfalt geprägten Gesellschaft zu gestalten. Eine notwendige Verantwortung ergibt sich in besonderer Weise durch die historischen Erfahrungen geschehenen Unrechts in unserer Stadt. Aber auch aktuelle Auswüchse gruppenbezogener

Menschenfeindlichkeit fordern eine Positionierung und ein Engagement, das sich gegen die Ausgrenzung und Herabwürdigung von einzelnen Menschen und Gruppen stellt, wie sie beispielsweise in rassistischen, sexistischen und homophoben Diskriminierungen wirksam werden.

Eine Vielzahl von Mannheimer Initiativen, Organisationen und Einrichtungen, Religionsgemeinschaften und Kirchen, Vereinen und Unternehmen übernimmt bereits seit langer Zeit die Verantwortung, ein respektvolles Zusammenleben in unserer Stadt zu fördern. Gemeinsam wollen wir, die Unterzeichnenden, im Rahmen eines Bündnisses das breite gesellschaftliche Engagement in unserer Stadt für ein von gegenseitiger Anerkennung und Verständigung getragenes Miteinander zusammenführen. Durch gemeinsame bzw. abgestimmte und öffentlichkeitswirksame Aktivitäten wollen wir das bestehende Engagement sichtbar machen. Mit diesem Papier erklären wir, die Unterzeichnenden, unser Selbstverständnis als Bündnispartner*innen:

Anerkennung der Gleichberechtigung unterschiedlicher Identitäten und Lebensentwürfe

Im Bewusstsein der unveräußerlichen Würde und der Grundrechte jedes einzelnen Menschen, wie sie in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte ihren Ausdruck finden, anerkennen wir die Gleichberechtigung vielfältiger menschlicher Identitäten und Lebensentwürfe. Wir erklären unsere Bereitschaft, uns aktiv für deren gesellschaftliche Akzeptanz, Anerkennung und Wertschätzung einzusetzen, und fördern somit ein respektvolles Zusammenleben in unserer Stadt.

Engagement gegen Diskriminierung

Das Zusammenleben in unserer städtischen Gemeinschaft bedarf der Pflege, der Fürsorge und des Engagements aller gesellschaftlichen Kräfte. Wir wollen einen Beitrag leisten für eine Stadtgesellschaft, die von Inklusion und Solidarität geprägt ist. Niemand darf insbesondere aufgrund der sozialen oder ethnischen Herkunft, der Hautfarbe, des

Geschlechts, der geistigen, psychischen oder körperlichen Fähigkeiten, des Alters, der sexuellen oder geschlechtlichen Identität, der Religion oder Weltanschauung herabgewürdigt oder diskriminiert werden.

Förderung der Chancengleichheit

Unsere Überzeugung ist, dass jeder Mensch über individuelle und vielfältige Potentiale verfügt. Wir wollen ein Klima in unserer Stadt schaffen, in dem die Menschen ihre Potentiale bestmöglich entfalten können und einen Zugang zur gleichberechtigten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben haben. Eine offene und wertschätzende Auseinandersetzung mit der Vielfalt eines Menschen weitet die jeweilige Perspektive und fördert das gegenseitige Verständnis. In der offenen Begegnung und Verständigung verlieren Vorurteile ihre Kraft und wechselseitiges Vertrauen kann wachsen. Der positive Umgang mit Vielfalt ist bereichernd und kann zusätzlich Impulsgeber für zukunftsfähige Entwicklungen in der Stadtgesellschaft sein.

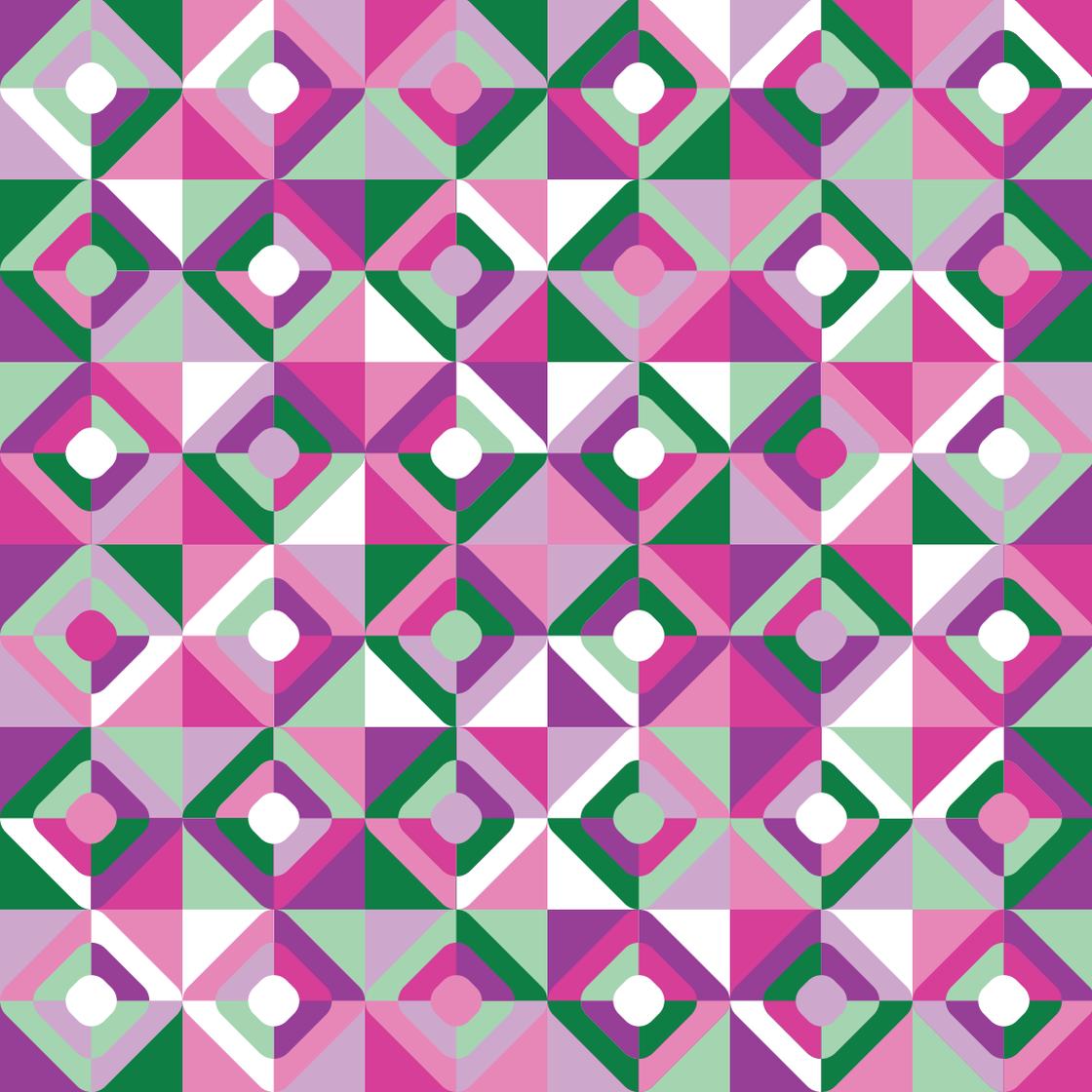
Grenzen der Toleranz

Die Anerkennung von Vielfalt kann in diesem Verständnis aber nicht grenzenlos sein. Als wesentliches Merkmal unserer freiheitlich demokratischen und pluralistischen Gesellschaft hört Toleranz dort auf, wo sich Einzelne, Gruppen, Institutionen und Strukturen in ihrer Haltung und ihrem Handeln gegen die Werte unseres Grundgesetzes sowie gegen die Werte der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte richten. Auf unseren Widerspruch und unseren Widerstand trifft erst recht jeder Aufruf zu Hass, Gewalt und Ausgrenzung.

Gemeinsames Handeln

Ein gleichberechtigtes Miteinander gelingt nur, wenn eine respektvolle und wertschätzende Verständigung wechselseitig gelebt wird. Wir wollen hierfür beispielgebend sein und einen solchen Umgang in und zwischen unseren Initiativen, Organisationen, Einrichtungen, Vereinen, Unternehmen und Religionsgemeinschaften pflegen. Die Bereitschaft zur gegenseitigen Verständigung und zu einem respektvollen Umgang ist gerade bei Konflikten unverzichtbar. Konflikte versuchen wir im gemeinsamen Gespräch zu klären.

Als Unterzeichnende wollen wir im Sinne einer freiwilligen Partnerschaft zusammenwirken und unsere Kräfte zur Gestaltung eines gelingenden Miteinanders verbinden. Unter Einbeziehung bestehender Netzwerke wollen wir uns als Bündnis und im Rahmen unserer jeweiligen individuellen und strukturellen Möglichkeiten für die Anerkennung von Vielfalt und gegen Diskriminierung in Mannheim engagieren. Es ist unser gemeinsames Ziel, den Geist dieser Erklärung in die Breite unserer Stadtgesellschaft zu tragen und ein gleichberechtigtes Miteinander in Vielfalt zu fördern.



Hinweise zur Nutzung

Veranstaltungskalender auf www.einander-Aktionstage.de

Auf der Homepage finden Sie weitere Informationen sowie ggf. Aktualisierungen zu den Einzelveranstaltungen. Praktische Suchfunktionen helfen beim Navigieren durch die Veranstaltungen.

Verantwortlich für die Einzelveranstaltungen

Verantwortlich für alle inhaltlichen Angaben zu den Einzelveranstaltungen sind die jeweils genannten Einzelveranstalter*innen. Dies bezieht sich z.B. auch auf die gemachten Angaben zur Barrierefreiheit.

Hinweis zur geschlechtergerechten Sprache

In Bezug auf die geschlechtliche Vielfalt wird in dieser Broschüre keine einheitliche Sprache verwendet. Die unterschiedlichen Schreibweisen resultieren aus der Freiheit der Einzelveranstalter*innen in der Form ihrer eigenen Sprache.

So wie hier verwenden jedoch viele Veranstalter*innen den Gender-Stern. Dadurch soll nicht nur die männliche und die weibliche Form abgebildet werden, sondern der Gender-Star schließt auch die Menschen ein, die sich keinem dieser beiden Geschlechter eindeutig zuordnen können. Insbesondere transgeschlechtliche und intergeschlechtliche Personen werden so nicht mehr unsichtbar gemacht und diskriminiert. Der Gender-Star stellt somit alle sozialen Geschlechter und Geschlechtsidentitäten dar.

Info und Service

Besondere Informationen zu den Einzelveranstaltungen sind durch folgende Symbole gekennzeichnet:



Für Kinder, Jugendliche und/oder Familien besonders geeignet.



Barrierefreier Zugang zum Veranstaltungsort.



Barrierefreie Toilette am Veranstaltungsort.



Es findet eine Übersetzung in Gebärdensprache statt.

Am Ende des Programmheftes finden Sie eine Verschlagwortung. Hier sind die Veranstaltungen sortiert z.B. nach Veranstalter*innen, Themen, Formate und Stadtbezirke sowie Angaben zur Barrierefreiheit.

Statements zu den e.AT 2018

Meinheim!

Cem Vamin, Junge Muslime engagiert für Demokratie (JUMED)

Durch die einander.Aktionstage kommen Menschen zusammen und in Austausch, die sich ansonsten eher nicht begegnen würden. Das finden wir großartig!

Annette Dorothea Weber, COMMUNITYartCENTERmannheim

Es braucht nicht viel, um Menschen an einen Tisch zu bringen, nur ein Rahmen ist nötig.

Cigdem Erdis, Diakonisches Werk Mannheim

Wir sind bei den Mannheimer einander.Aktionstagen mit dabei, denn wir wollen Jugendliche und Erwachsene in unserer Stadt für demokratische Werte begeistern, zu respektvollem Umgang miteinander ermutigen. Das beste Training für ein respektvolles Zusammenleben in unserer bunten Gesellschaft sind Neugier, Offenheit und Freude an der Vielfalt!

Gizem Weber, Deutsch-Türkisches Institut für Arbeit und Bildung e.V.

Ein lebendiges Netzwerk braucht Engagement und Raum für Austausch und Begegnung. Die einander.Aktionstage sind eine gute Gelegenheit, Partnerschaften zu vertiefen, die vielschichtige Mannheimer Stadtgesellschaft kennenzulernen und gemeinsame Positionen zu entwickeln. Die Teilnahme ist mittlerweile Tradition für den Migrationsbeirat. Eine starke Demokratie lebt von der Aufklärung und der Beteiligung ihrer Bürgerinnen und Bürger.

Cem Yalcinkaya, Migrationsbeirat Stadt Mannheim



Es war eine gelungene Veranstaltung. Durch die Vielfalt der Teilnehmer*innen bekamen wir neue Kontakte.

Claus-Peter Sauter, Mannheimer Seniorenrat

In einer Zeit, in der leider der Hass und die Hetze gegenüber Fremden wieder zum Alltag in Deutschland gehören, sehen wir die einander.Aktionstage als eine wichtige Plattform für die Stärkung des Wir-Gefühls, der Toleranz, der Menschenwürde und der Vielfalt in der Stadt. Dadurch sind tolle und interessante Kooperationen und Projekte entstanden, deren Beteiligung seitens der Bevölkerung immer größer wird.

Fouzia Hammoud, Migrationsbeirätin und Mitglied im lokalen Begleitausschuss

Die Aktionstage sind ein klares Zeichen für Toleranz und Vielfalt.

Emir Delalic, Deutsch-Bosniakischer Kulturverein e.V.



27.09.

15:00 Uhr

Format Begegnungsformate / Feste

Begegnungsnachmittag am Tag des Flüchtlings

Gefördert durch den Flüchtlingsfonds der Stadt Mannheim
- im Rahmen der Interkulturellen Woche -

Wir laden Familien, die in Mannheim wohnen sowie Familien aus der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA) für geflüchtete Menschen in der Neckarstadt-West am Tag des Flüchtlings zu einem Begegnungsnachmittag mit einem Picknick in den Luisenpark ein.

Veranstaltungsort

Treffpunkt: Haupteingang des Luisenparks,
Haltestelle: Luisenpark/Technoseum,
Straßenbahnlinie 6
Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

AWO-Kreisverband Mannheim e.V.
Caritasverband Mannheim e.V.
Diakonisches Werk Mannheim
Orientalische Musikakademie

Eintritt

Frei

Mitzubringen: Wettergerechte Kleidung,
ausreichend Trinken

Zusatzinformationen

Anmeldung erforderlich bis zum
13.09.2019 bei Frau Viktoria Simic

Ansprechperson

Viktoria Simic
Caritasverband Mannheim e.V.
Telefon: 0621 31880728
E-Mail: lea@caritas-mannheim.de



27.09.–29.09.

15:00 – 18:00 Uhr

Format Begegnungsformate / Feste

40 Jahre JNTM

Ein offenes Mikrofestival mit Reden, Essen, Austausch- und Diskursformaten, Theaterprogramm und Konzerten

Das Junge Nationaltheater wird 40! Zeit, sich mit Diversität auf, vor und hinter der Bühne zu beschäftigen. Bestandteil des Programms sind u.a. eine generationsübergreifende Konferenz zum Thema „Wer spricht?“, Theatervorstellungen, das Stadtteilprojekt HAPPYLAND und eine Geburtstagsparty. Eingeladen sind alle – wir freuen uns auf deine Stimme!

Veranstaltungsort

Junges Nationaltheater Mannheim
und Alter am Alten Messplatz
Brückenstraße 2
68167 Mannheim
Stadtbezirk Neckarstadt-West

Veranstalter*innen

Junges Nationaltheater,
Neckarschule, Jugendhaus Hochstätt,
Quartiersmanagement Hochstätt,
Beauftragte für die Belange von
Menschen mit Behinderung, Umoja!,
POW e.V. ALTER am Alten Messplatz

Eintritt

Theatervorstellungen: pay what you want
alle weiteren VA: Eintritt frei

Zusatzinformationen

Anmeldung teilweise erforderlich

Ansprechperson

Christine Klotmann
Telefon: 0621 1680595
E-Mail: christine.klotmann@mannheim.de
Web: www.40jntm.de



27.09.

17:00 – 19:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Interreligiöser Stadtrundgang

Juden, Christen und Muslime in Mannheim

Drei Weltreligionen in Mannheim: Doch wie leben Juden, Christen und Muslime ihren Glauben in Mannheim? Kommen Sie mit auf eine Entdeckungsreise! Wir beginnen in der jüdischen Synagoge, besuchen die katholische St. Sebastian-Kirche und gehen anschließend zur Marktplatzmoschee.

Veranstaltungsort

Jüdische Gemeinde Mannheim
F3, 4
68159 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Ansprechperson

Ulf Günnewig
Telefon: 0621 30085103
E-Mail: dekanatsreferent@kathma.de

Veranstalter*innen

Forum der Religionen Mannheim
Stiftung Weltethos Tübingen
Katholische Kirche Mannheim
Jüdische Gemeinde Mannheim

Eintritt

Frei

27.09.

17:00 – 20:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Schritt für Schritt zum eigenen Business

Erfolgreich gründen mit alba: Unterstützung für Geflüchtete und Migrant*innen auf dem Weg in die Selbständigkeit

Wir erleichtern Ihnen den erfolgreichen Start in Ihre berufliche Selbständigkeit! Sie haben eine Geschäftsidee oder wollen sich über das Thema Selbständigkeit informieren? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Jede/-r ist willkommen und herzlich eingeladen.

Veranstaltungsort

Stadthaus N1, Raum 52 und 53
N1,1
68161 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Ansprechperson

Eva-Madeleine Fiedler
Telefon: 0621 3974008
E-Mail: e.fiedler@prosocialbusiness.de
Web: www.prosocialbusiness.de

Veranstalter*innen

Pro Social Business e.V.
Das Arabische Haus e.V.

Eintritt

Frei



27.09. – 12.10.

Format Vernissage / Ausstellungen

Soziale Berufe in der Neckarstadt

Eine interaktive Ausstellung – entworfen und umgesetzt von den Klassenstufen 8 und 9 der Humboldtschule Mannheim.

Für die Ausstellung gestalteten die Schüler*innen einen überdimensional großen und begehbaren Stadtplan der Neckarstadt, auf dem die Standorte verschiedener sozialer Berufe markiert sind. Gleichzeitig wurden Interviews geführt, diese können angehört werden. Das Projekt entstand im Rahmen von KooBO (Kooperative Berufsorientierung) und wurde in Kooperation mit dem WERKstattSCHULE e.V. durchgeführt.

Veranstaltungsort

Stadtbibliothek Mannheim
Stadthaus N 1
68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Stadtbibliothek Mannheim
Humboldt-Schule Mannheim
WERKstattSCHULE e.V. Heidelberg

Zusatzinformationen

Besuch der Ausstellung zu den üblichen
Öffnungszeiten

Ansprechperson

Stefanie Bachstein
Telefon: 0621 2938942
E-Mail: stefanie.bachstein@mannheim.de
Web: www.mannheim.de/de/bildung-staerken/stadtbibliothek

Eintritt

Frei



28.09.

10:00 – 16:00 Uhr

Format Aktionen im öffentlichen Raum

KulturTram goes e.AT

Entstanden ist die Idee der KulturTram im Rahmen des Projektes Migrants4Cities. Die Idee: Durch Kultur miteinander ins Gespräch kommen und dabei die interkulturelle Vielfalt der Stadt kennenlernen. Das Kooperationsprojekt zwischen Stadt Mannheim, Migrants4Cities, rnv GmbH und Startup Mannheim geht am 28.09. und am 26.10.2019 in der Innenstadt auf die Schiene.

Veranstaltungsort

Zusätzliche Linie (KulturTram) auf der Strecke Ring-Wasserturm-Planken-Breite Straße-Ring
(s. Aushang an den Haltenstellen)

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Stadt Mannheim
FB Demokratie und Strategie
rnv GmbH
Startup Mannheim
Kulturelle Stadtentwicklung
Kulturamt Stadt Mannheim
Migrants4Cities

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Claudia Möller
Stadt Mannheim
FB Demokratie und Strategie
Telefon: 0621 2932006
E-Mail: www.mannheim.de
und www.migrants4cities.de



28.09.

14:00 – 18:00 Uhr

Format Musikveranstaltungen / Konzerte

Familienkonzert - Märchen, Musik und Wiegenlieder aus aller Welt

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen Mannheim 2019

Internationale Wiegenlieder aus dem Projekt „Wiegenlieder – Lullabies Under Mannheim’s Starry Sky“, gesungen von Serap Giritli. Mit spannenden Märchen aus aller Welt und anschließendem gemeinsamem Trommeln.

Veranstaltungsort

Orientalische Musikakademie
Mannheim e.V.
Jungbuschstraße 18
68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

AWO-Kreisverband Mannheim e.V.
Caritasverband Mannheim e.V.
Diakonisches Werk Mannheim
Orientalische Musikakademie

Zusatzinformationen

Anmeldung erforderlich bei
AWO-Kreisverband Mannheim e.V.
Nazan Kapan

Ansprechperson

Nazan Kapan
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband
Mannheim e.V.
Telefon: 0176 12346361
E-Mail: n.kapan@awo-mannheim.de

Eintritt

Frei



28.09. – 29.09.

14:00 – 18:00 Uhr / 13:00 – 18:30 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Wir rappen die Welt – Rapworkshop für junge Mannheimerinnen und Mannheimer mit und ohne Fluchthintergrund

im Rahmen der Interkulturellen Wochen Mannheim 2019
- Unterstützt durch den Flüchtlingsfonds der Stadt Mannheim -

Musik verbindet und kann Kulturen einander näherbringen. Bei dem Rapworkshop lernen sich junge Menschen aus verschiedenen Kulturen, mit und ohne Fluchthintergrund kennen und nehmen als Abschluss gemeinsam einen Song auf.

Veranstaltungsort

Who.am.I. creative academy
Fahrlachstraße 16, 68165 Mannheim
Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

AWO-Kreisverband Mannheim e. V.
Caritasverband Mannheim e.V.
Diakonisches Werk Mannheim
Younity Familiy

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

28.09.2019 Samstag: 14.00 – 18.00 Uhr
29.09.2019 Sonntag: 13.00 – ca. 18.30 Uhr
Anmeldung erforderlich: junge Mannheimerinnen und Mannheimer ab 18 Jahren, bei Frau Roth

Ansprechperson

Johanna Roth
Caritasverband Mannheim e.V.
Telefon: 0621 1783740
E-Mail: johanna.roth@
caritas-mannheim.de



29.09.

11:30 – 13:15 Uhr

Format Sportveranstaltungen

Runtegrate - Gemeinsam für 2.000 Kilometer und den Zusammenhalt im Jungbusch laufen

Spendenlauf

„Laufen für den Jungbusch!“ - so lautet das Motto für den Spendenlauf Runtegrate, bei dem die Teilnehmenden durch die Straßen des Stadtteils für einen guten Zweck laufen. Mit dem Erlös wollen die Veranstalter die Zukunfts- und Bildungschancen von Kindern und Jugendlichen aus dem Stadtteil verbessern. Weitere Information zur Anmeldung und zum Spendenlauf finden Sie online unter www.runtegrate.de

Veranstaltungsort

Startpunkt des Laufs: Jungbuschhalle Plus X
Werftstraße 10, 68159 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Trägerverein Gemeinschaftszentrum
Jungbusch e.V.
Sportverein DJK Ma-Jungbusch
und verschiedene Stadtteilakteure

Zusatzinformationen

Begleitendes Fest: ab 12:30 Uhr
bis ca. 17:00 Uhr

Ansprechperson

Laura Malek
Telefon: 0621 14948
E-Mail: lmalek@jungbuschzentrum.de /
info@jungbuschzentrum.de
Web: www.jungbuschzentrum.de

Eintritt

Frei - Spenden willkommen



29.09. – 26.10.

17:30 – 21:00 Uhr

Format Vernissage / Ausstellungen

Ich bin kein Etikett

Eine Ausstellung über Diskriminierung

Eröffnung: 17.00 - 21:00 Uhr Unteres Foyer Nationaltheater

Etiketten – Vorurteile haben Macht! Wir versehen Menschen oft allein aufgrund ihres Geschlechts, ihrer Hautfarbe, ihres Namens oder ihres Verhaltens mit einem Etikett. Dem Denken in Etiketten will die Ausstellung mit Inhalten und Fakten sowie Portraits Diskriminierter entgegenreten.

Veranstaltungsort

Nationaltheater Mannheim Foyer
Goetheplatz
68161 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Ansprechperson

Gerhard Fontagnier
Mannheim sagt Ja! e.V.
Telefon: 0177 3389444
E-Mail: gerhard@fontagnier.de
Web: www.masagtja.de

Veranstalter*innen

Nationaltheater Mannheim
antidiskriminierungsbüro mannheim e.V.
Mannheim sagt Ja!

Eintritt

Frei



30.09.

18:00 – 20:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Die Würde des Menschen ist verletzlich

Wir wollen Jung und Alt ins Gespräch bringen über Respekt und Anstandsregeln, Höflichkeit und klassische Vorurteile. Die gemeinsame Wertebasis steht immer im Vordergrund – mit praktischen Impulsen, wie wir uns auf ein gutes Miteinander verständigen können. Moderation: Dr. Petra Heinemann, Mannheim.

Veranstaltungsort

Quartier Schwetzingenstadt,
Schwetzingen Straße 130,
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

DRK Kreisverband Mannheim e.V.,
Begegnungsstätte Westliche Unterstadt

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Keine Anmeldung erforderlich

Ansprechperson

Daniel Bockmeyer
DRK Kreisverband Mannheim e.V.

Telefon: 0621 2300489

E-Mail: daniel.bockmeyer@drk-mannheim.de

Web: www.drk-mannheim.de



01.10.

14:00 – 18:00 Uhr

Format Sonstige Veranstaltungsformate

Glaubensschätze mit allen Sinnen wahrnehmen und anschließend Präsentation mit dem Hilfsmittelbeauftragten

Kurzführungen mit allen Sinnen und Präsentation mit dem
Hilfsmittelbeauftragten vom BBSV

Mit der Kuratorin Dr. Irmgard Siede durch die Glaubensschätze in den rem - sich mit
allen Sinnen an Kunstwerke herantasten. In 20-minütigen Kurzführungen können
Sie Kunst ertasten, hören und riechen und erfahren alles über tragbare künstliche
Intelligenz mit dem Hilfsmittelbeauftragten vom BBSV.

Veranstaltungsort

Museum Zeughaus, C5
68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Reiss-Engelhorn-Museen
Badischer Blinden- u. Sehbehinderten-
verein V.m.K.

Zusatzinformationen

Keine Anmeldung erforderlich

Ansprechperson

Sibylle Schwab
Reiss-Engelhorn-Museen
Telefon: 0621 2933182
E-Mail: sibylle.schwab@mannheim.de
Web: rem-mannheim.de

Eintritt

3,00 Euro



02.10.

14:00 – 15:00 Uhr

Format Sportveranstaltungen

Bewegung für Senioren - 3000 Schritte extra

Bewegung ist die beste Vorsorge. Unter diesem Motto veranstaltet der Mannheimer Seniorenrat jeden 1. Mittwoch im Monat unter fachkundiger Anleitung, eine Sportveranstaltung mit dem Thema 3000 Schritte. Weitere Informationen gibt es am Infostand beim Mannheimer Seniorenrat im Stadthaus N 1.

Veranstaltungsort

Neckarau
Endhaltestelle Rheingoldhalle,
68199 Mannheim
Stadtbezirk Neckarau

Veranstalter*innen

Mannheimer Seniorenrat e.V.
Ida-Scipio-Heim,
Altenpflegeheime Mannheim GmbH

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Ingrid Bohnert
Mannheimer Seniorenrat e.V.
Telefon: 0621 2939516
E-Mail: info@seniorenrat-mannheim.de
Web: www.seniorenrat-mannheim.de



02.10.

17:00 – 19:00 Uhr

Format Theater / Lesungen

Die stramme Helene

Die Geschichte einer starken Arbeiterfrau

Steffen Herbold liest aus seinem Buch »Die stramme Helene«, das 2018 erschienen ist. Martin Burkhardts Illustrationen – in die Zeit passende realistische Aquarelle – begleiten die Lesung, wie eine Arbeiterfrau ihrer Eehölle entkommt, visuell.

Veranstaltungsort

Quartier Schwetzingenstadt,
Schwetzingen Straße 130,
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

DRK Kreisverband Mannheim e.V.
Kunstanstifter, Verlag für Illustration

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Daniel Bockmeyer
DRK Kreisverband Mannheim e.V.
Telefon: 0162 2300489
E-Mail: daniel.bockmeyer@drk-mannheim.de
Web: www.drk-mannheim.de

03.10.

11:30 – 19:00 Uhr

Format: Begegnungsformate /Feste

Tag der offenen Moschee

Menschen Machen Heimat(en)

Moscheen sind für Muslime Zentren des religiösen, aber auch des gesellschaftlichen Lebens. Hier versammelt sich die Gemeinde zu den Gottesdiensten, zu freudigen oder traurigen Ereignissen und oft auch ganz ohne Anlass. Eigentlich gibt es kaum einen besseren Platz, um mit Muslimen ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen, das Gemeindeleben aus nächster Nähe zu erleben und auf diese Weise gegenseitige Berührungspunkte abzubauen.

Veranstalter*innen

Islamischer Arbeiterverein e.V., DAI e.V. Mannheim, Verein zur Förderung der Integration und Bildung in Mannheim e.V., Deutsch-Bosniakischer Kulturverein e.V. Mannheim, DITIB Türkisch-Islamische Gemeinde zu Mannheim, IGMG Islamische Gemeinde Milli Görüs, Mannheimer Institut für Integration und interreligiösen Dialog e.V., Islamischer Verein für Bildung und Kultur e.V.

Eintritt

Frei

**Informationen zu den Veranstaltungsorten und Ansprechpartnern
finden Sie auf den Seiten 32 - 33**





c/o Alexander Kästel

Tag der offenen Moschee

Veranstaltungsort

Omar Al-Faruq Moschee

Islamischer Arbeiterverein e.V.
Lortzingstr. 17
68169 Mannheim
Stadtbezirk Neckarstadt-West

Albanische Moschee

Deutsch-Albanischer Islamischer Verein
(DAI) e.V.
Pettenkoferstr. 8
68169 Mannheim
Stadtbezirk Neckarstadt-West

DBKV-Deutsch-Bosniakischer Kulturverein

Deutsch-Bosniakischer Kulturverein e.V.
Donaustr. 80,
68199 Mannheim
Stadtbezirk Neckarau

Ansprechperson

Khalil Khalil

Telefon: 0159 01149914
E-Mail: info@alfaruq-mannheim.de
Web: www.alfaruq-mannheim.de

Rabit Kadrii

Telefon: 0176 22975822
E-Mail: rabit_kadrija@hotmail.de

Emir Delalic

Telefon: 0176 72309907
E-Mail: e.delalic@freenet.de
Web: www.dbkv-ma.de

Veranstaltungsort

Yavuz Sultan Selim Moschee DITIB -
Türkisch Islamische Gemeinde
zu Mannheim e.V.
Luisenring 28, 68159 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

IGMG Islamische Gemeinde
Milli Görüs Fatih Moschee
Böckstr. 5
68159 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Ulu Moschee
Verein zur Förderung der Integration
und Bildung in Mannheim e.V.
Pettenkoferstr. 4-6,
68169 Mannheim
Stadtbezirk Neckarstadt-West

Ansprechperson

Mikail Kibar
Telefon: 0176 32663935
EMail: mikail.kibar@ditib-ma.de
Web: www.ditib-ma.de

Kurban Sarigül
Telefon: 0172 6213060
Email: info@igmg-ma.de
Web: www.igmg-ma.de

Kadir Gecer
Telefon: 0621 380080
Email: info@vfib-mannheim.de
Web: www.vfib-mannheim.de



04.10.

10:00 – 16:00 Uhr

Format Begegnungsformate / Feste

Internationaler Seniorentag

Der Mannheimer Seniorenrat feiert seit über 20 Jahren den Internationalen Seniorentag am 1. Freitag im Oktober - so auch dieses Jahr - unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Michael Grötsch. Am 04. Oktober wollen wir mit Ihnen gemeinsam den Internationalen Seniorentag begehen.

Veranstaltungsort

Luisenpark Mannheim, im Baumhain,
Theodor - Heuss - Anlage 2,
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

Mannheimer Seniorenrat e.V.
Stadt Mannheim

Eintritt

Eintrittspreis Luisenpark 3,00 Euro

Ansprechperson

Ingrid Bohnert

Mannheimer Seniorenrat e.V.

Telefon: 0621 2939516

E-Mail: info@seniorenrat-mannheim.de

Web: www.seniorenrat-mannheim.de





Internationaler Seniorentag

05.10.

11:30 – 17:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Menschenrechte

Die verschiedenen Facetten in Gesellschaft, Politik und Religion

JUMED organisiert mit dem Stadtjugendring in Kooperation mit dem DMK LuMa für junge Erwachsene eine Veranstaltung mit einem vielfältigen Tagesprogramm. Wir befassen uns mit dem Thema Menschenrechte und ihren verschiedenen Facetten. Zwischen vier unterschiedlichen Vorträgen und Workshops können die Teilnehmer*innen auswählen, welche sie am meisten interessiert und aktiv daran teilnehmen.

Veranstaltungsort

Stadthaus N1 , Ratssaal,
68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Junge Muslime engagiert für
Demokratie (JUMED)
Stadtjugendring Mannheim e.V.
DMK LuMa – Deutschsprachiger
Muslimkreis LU/MA e.V.

Zusatzinformationen

Anmeldung per E-Mail:
vamin@mannheimer-institut.de

Ansprechperson

Cem Vamin, Gülsüm Serdaroglu
Telefon: 0157 52024740
E-Mail: vamin@mannheimer-institut.de

Eintritt

3,00 Euro



06.10.

11:00 – 14:00 Uhr

Format Gemeinsam Essen

Quartiersbrunch Schwetzingenstadt

Essen verbindet

Der internationale Quartiersbrunch lädt die Menschen der Schwetzingenstadt und über die Stadtteilgrenze hinaus zum gemeinsamen Essen ein. Bei einem leckeren Mitmachbüffet – ein „Kann“, kein „Muss“ – kann und soll sich die nähere oder weitere Nachbarschaft in lockerer Atmosphäre kennenlernen.

Veranstaltungsort

Quartier Schwetzingenstadt
Schwetzingen Straße 130
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

DRK Kreisverband Mannheim e.V.
Projektzentrum MiMi-Delta

Ansprechperson

Daniel Bockmeyer
DRK Kreisverband Mannheim e.V.
Telefon: 0162 2300489
E-Mail: daniel.bockmeyer@drk-mannheim.de
Web: www.drk-mannheim.de

Eintritt

Frei



06.10.

14:00 – 18:00 Uhr

Format Sportveranstaltungen

Hände, Kopf und Knie - die etwas andere Frauenfitness

Einführung in Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

Unabhängig von Alter und Aussehen erleben Frauen Aufdringlichkeiten, abfällige Äußerungen und sexualisierte Gewalt. In dem aktiven Workshop lernen die Teilnehmerinnen einfache, aber wirkungsvolle Techniken der Selbstverteidigung. Erfahrene Trainerinnen schulen uns in Rollenspielen und Situationsübungen, wie wir uns auch in Alltagskleidung mit Körpersprache und Stimme zur Wehr setzen können.

Veranstaltungsort

sanctclara Mannheim, B5, 19
68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara Mannheim
DRK Kreisverband Mannheim e.V.,
Einrichtung Migration und Integration

Eintritt

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro

Zusatzinformationen

Anmeldung bis 25.09.2019
(max. 20 Teilnehmerinnen) über das Sekretariat sanctclara: service@sanctclara.de

Ansprechperson

Petra Heilig
Ökumenisches Bildungszentrum
sanctclara Mannheim
Telefon: 0621 178570
E-Mail: heilig@sanctclara.de
Web: www.sanctclara.de,
www.drk-mannheim.de





c/o sanctclara

Hände, Kopf und Knie - die etwas andere Frauenfitness

07.10.

10:00 – 11:00 Uhr

Format Sportveranstaltungen

Bewegung für Senioren - 3000 Schritte extra

Bewegung ist die beste Vorsorge. Unter diesem Motto veranstaltet der Mannheimer Seniorenrat jeden 1. Montag im Monat unter fachkundiger Anleitung, eine Sportveranstaltung mit dem Thema 3000 Schritte. Weitere Informationen gibt es am Infostand des Mannheimer Seniorenrat e.V.

Veranstaltungsort

Unterer Luisenpark, Bassermannstr.
gegenüber Theresienkrankenhaus,
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

Mannheimer Seniorenrat e.V.
Ida-Scipio-Heim
Altenpflegeheime Mannheim GmbH

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Ingrid Bohnert
Mannheimer Seniorenrat e.V.
Telefon: 0621 2939516
E-Mail: info@seniorenrat-mannheim.de
Web: www.seniorenrat-mannheim.de





Bewegung für Senioren - 3000 Schritte extra

c/o Stadt Mannheim

07.10.

19:00 – 21:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Wir suchen Pflegeeltern!

Mannheimer Pflegeeltern sind Menschen mit vielfältigen Identitäten und Lebensentwürfen. Sie sind Teil unserer Stadtgesellschaft und bieten Mannheimer Kindern ein vorübergehendes oder auf Dauer angelegtes Zuhause an. Sie interessieren sich für die Situation von Kindern von 0 bis 6 Jahren, die vom Jugendamt in Schutz genommen werden müssen, weil ihr Leib und Leben bedroht ist. Sie möchten erfahren, wohin Kinder vermittelt werden, wenn Eltern aus gesundheitlichen oder sozialen Gründen die Betreuung und Erziehung ihrer Kinder nicht sicherstellen können. Wo leben diese Kinder?

Veranstaltungsort

Kaiserring 10 - 16
68161 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Pflegekinderdienst des Jugendamtes
Mannheim / Migrationsbeirat

Ansprechperson

Sylvia Chebila
Pflegekinderdienst / Jugendamt
Mannheim
0621 2936264
sylvia.chebila@mannheim.de

Eintritt

Frei





Wir suchen Pflegeeltern!

10.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Klimaschutz geht durch den Magen

Wie ist das mit unserem Essen?

Erdbeeren, Butter, Rindersteak: Wie hängen diese und andere Lebensmittel mit dem Klimawandel zusammen? Bei diesem spannenden Workshop mit der Klimaschutzagentur Mannheim diskutieren wir über unsere Ernährungsgewohnheiten und geben Tipps, was uns und dem Klima am besten schmeckt. Ziel ist es das Thema auch neuen Zielgruppen nahezubringen.

Veranstaltungsort

Quartier Schwetzingenstadt
Schwetzingen Straße 130
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

DRK Kreisverband Mannheim e.V.
Klimaschutzagentur Mannheim

Ansprechperson

Daniel Bockmeyer
DRK Kreisverband Mannheim e.V.
Telefon: 0162 2300489
E-Mail: daniel.bockmeyer@drk-mannheim.de
Web: www.drk-mannheim.de

Eintritt

Frei



10.10.

18:30 – 20:30 Uhr

Format Theater / Lesungen

Krieg? Ohne uns! Desertation und Militärstreik im 1. Weltkrieg

Szenische Lesung und Gespräch

Rudi Friedrich (Trompete, Lautpoesie, Gesang, Lesung) und Talib Richard Vogl (Gitarre, Lautpoesie, Gesang, Lesung) bieten mit ihrer dramatisch gestalteten szenischen Lesung Einblick in die Thematik Desertation, Militärstreik und das Denken der Zeit, mit Bezügen zu heute, Gelegenheit zum Gespräch.

Veranstaltungsort

Carl-Scholl-Saal des Gemeindezentrums
L10, 4-6
68161 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Freireligiöse Gemeinde Mannheim
Naturfreunde Mannheim
Friedensplenum Mannheim

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Ute Kränzlein
Freireligiöse Gemeinde Mannheim
Telefon: 0621 126310
E-Mail: ute.kraenzlein@gmx.de
Web: www.freireligioese-mannheim.de



10.10.

19:00 – 22:00 Uhr

Format Aktionen im öffentlichen Raum

Tanztee - Ü-60 Open Air Disco auf dem Neumarkt

LOS feat. Bürgerhaus Neckarstadt West e.V.

Auf LOS geht's LOS: Die Bühne steht, die Getränke sind kalt, die Musikanlage warmgelaufen. Tanzschuhe einpacken und auf in die Neckarstadt-West zur ersten Mannheimer Open-Air-Disco ab 60 Jahren! Hierfür wird der ehemalige Parkplatz vor der Neckarschule zum Tanzparkett. Gespielt werden Oldies, Hits aus den 50er bis 80er Jahren. Junge Tänzer sind willkommen, nur in Begleitung einer Person über 60.

Veranstaltungsort

Neumarkt, 68167 Mannheim
Stadtbezirk Neckarstadt-West

Veranstalter*innen

MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Bürgerhaus Neckarstadt-West

Ansprechperson

Laura Todaro
MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH
Telefon: 0621 3096901
E-Mail: laura.todaro@mwsp-mannheim.de
Web: www.mwsp-mannheim.de

Eintritt

Frei



10.10.

19:00 – 22:30 Uhr

Format Sonstige Veranstaltungsformate

Kulturfest

Auftaktveranstaltung zum KulturQuer-Festival 2019,
Grußwort: Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz

Kurzpräsentationen zahlreicher KulturQuer-Künstler*innen und Freund*innen in verschiedenen Sparten. Vorstellung von Benefiz-Projekten: Bollywood-Tanzworkshop mit Pranita Rottmann und Multiplikator*innen-Schulungen für Menschen auf der Hochstätt. Flamenco-Performance mit Cristina West.

Veranstaltungsort

G 4, 4, 68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

KulturQuer QuerKultur

Rhein-Neckar e.V.

EinTanzHaus Mannheim e.V

Ansprechperson

Gisela Kerntke

KulturQuer QuerKultur

Rhein-Neckar e.V.

Telefon: 0621 332671

E-Mail: gisela.kerntke@freenet.de

Eintritt

Frei - Spenden erwünscht



10.10.

19:30–21:00 Uhr

Format Diskussionsveranstaltungen / Präsentationen

Unicorn refugees go Pride

Die Unicorn Refugees als ein Vernetzungsangebot von ca. 30 lesbtiq Geflüchteten stellen in Kooperation mit dem COMMUNITYartCENTERmannheim ihre Erfahrungen beim CSD Berlin vor. Sie möchten auch ins Gespräch kommen über ihre Situation in Mannheim und Baden-Württemberg und über ihre Wünsche.

Veranstaltungsort

Laurentiusstraße 16
Ecke Mittelstraße 41
68167 Mannheim

Stadtbezirk Neckarstadt-West

Veranstalter*innen

Psychologische Lesben- und
Schwulenberatung Rhein- Neckar e.V.
COMMUNITYartCENTERmannheim
Unicorn Refugees

Ansprechperson

Ulrike Posch

COMMUNITYartCENTERmannheim

Telefon: 0621 3362110

E-Mail: tamir.shneider@plus-mannheim.de

Web: www.communityartcenter-mannheim.de,

www.plus-mannheim.de

Eintritt

Frei

11.10.

15:00 – 19:00 Uhr

Format Sonstige Veranstaltungsformate

Mannheimer Bildungsgeschichten: Wege zum Erfolg

Austausch und Vernetzung zu den Themen Talentförderung,
Bildungsbenachteiligung

In der Veranstaltung „Mannheimer Bildungsgeschichten“ mit Bündnispartner*innen sowie weiteren Akteur*innen, insbesondere aus Bildungseinrichtungen, werden die Erfahrungen und Ergebnisse aus dem Projekt „Mannheimer Bildungsgeschichten“ vorgestellt, gemeinsam diskutiert und weiterentwickelt.

Veranstaltungsort

Marie-Curie-Realschule,
Diesterwegstraße 1-7, 68169 Mannheim
Stadtbezirk Neckarstadt-West

Veranstalter*innen

Themeninsel „Vielfältige Wege zum Erfolg: Mannheimer Bildungsgeschichten“, Deutsch-Türkisches Institut für Arbeit und Bildung e.V.

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Anmeldung erforderlich per E-Mail
gizem.weber@dti-mannheim.de

Ansprechperson

Gizem Weber / Projektkoordinatorin
Deutsch-Türkisches Institut für Arbeit
und Bildung e.V.

Telefon: 0621 18060590

E-Mail: gizem.weber@dti-mannheim.de

Web: www.dti-mannheim.de

11.10.

17:00 – 19:00 Uhr

Format Diskussionsveranstaltungen / Präsentationen

Kultur für alle?!

Gleichberechtigte Teilhabe am Kulturleben in Mannheim gemeinsam gestalten

Die aktive Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen am Kulturleben ist wesentlich für das Zusammenleben in der von Vielfalt geprägten Stadt Mannheim. Der Offene Kulturtreff im Kulturparkett lädt im Rahmen der „Themeninsel Kulturelle Teilhabe“ zum Austausch ein: Was braucht es für ein vielfältiges, offenes und sozial gerechtes Kulturleben? Diskutiert mit uns und teilt uns Eure Meinung mit!

Veranstaltungsort

S3, 12

68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Themeninsel Kulturelle Teilhabe

Kulturparkett Rhein-Neckar e.V.

Ansprechperson

Anne-Marie Geisthardt

Kulturparkett Rhein-Neckar

Telefon: 0621 44599550

E-Mail: info@kulturparkett-rhein-neckar.de

Web: www.kulturparkett-rhein-neckar.de

Eintritt

Frei



11.10.

18:00 – 20:30 Uhr

Format Filmvorführungen

Rapunzel - Inklusiv

Eine Filmvorführung

Lasst euch überraschen mit der Neuverfilmung von Rapunzel aus Mannheim! Ein Mix aus der modernen und klassischen Version. Unsere vielfältigen Hauptdarsteller*innen im Alter von 10 bis 19 sind vor Ort dabei!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Veranstaltungsort

Klocke

Mittelstraße 19

68169 Mannheim

Stadtbezirk Neckarstadt-West

Ansprechperson

Ayse Özkan

Duha e.V.

Telefon: 0621 43731701

E-Mail: info@duha-ev.de

Web: www.duha-ev.de

Veranstalter*innen

Duha e.V.

Klocke e.V.

Eintritt

Frei



11.10.

18:30 – 20:30 Uhr

Format Musikveranstaltungen / Konzerte

“Mannheimer Kulturenkonzert“

Eine Konzertveranstaltung mit anschließendem Empfang

kulturkonzert mannheim - eine 60-minütige Konzertveranstaltung mit anschließendem Empfang mit Teilnahme unterschiedlicher Mannheimer Musik- und Kultureinrichtungen, die zum Abbau von Vorurteilen und zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts in der Mannheimer Stadtgesellschaft dient.

Veranstaltungsort

Kammermusiksaal

N7, 17

68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

antidiskriminierungsbüro mannheim

e.V.Staatliche Hochschule für Musik und

Darstellende Kunst Mannheim

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Tina Koch

antidiskriminierungsbüro mannheim e.V.

Telefon: 0621 43689056

E-Mail: [info@](mailto:info@adb-mannheim.de)

[antidiskriminierungsbuero-mannheim.de](mailto:info@antidiskriminierungsbuero-mannheim.de)

Web: www.adb-mannheim.de/ueber-uns



12.10.

11:00 – 13:00 Uhr

Format Aktionen im öffentlichen Raum

Post-Kolonialer Stadtrundgang

Der Rundgang lädt zu einer kritischen Auseinandersetzung mit der National- und Stadtgeschichte und deren kolonialen Verwicklungen ein. Völkerschau, Kolonialdenkmal und Straßennamen sind dabei Ausgangspunkt für koloniale Kontinuitäten und gegenwärtige Positionen im Umgang mit dem kolonialen Erbe.

Veranstaltungsort

Treffpunkt Schillerplatz

68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.

Mannheimer Abendakademie

KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V.

Save Me Mannheim

Ansprechperson

Isabelle Francois

Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.

Telefon: 0157 70226320

E-Mail: i.francois@eine-welt-forum.de

Web: www.eine-welt-forum.de

Eintritt

5,00 Euro



12.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Format Vernissage / Ausstellungen

Kunstaussstellung „Footprints“

Vernissage

Der in Mannheim lebende deutsch-kurdische Maler Bahaiden und der marokkanische Künstler Adil Haouata verarbeiten in ihren Bildern das Thema „Krieg und Massensterben im Irak 1988“.

Dauer der Ausstellung: 12.10. - 24.11.

Öffnungszeiten: Sa und So, 14 - 18 Uhr

Veranstaltungsort

Rheinhäuserstr. 24B

68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Ansprechperson

Gisela Kerntke

KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V.

Telefon: 0621 332671

E-Mail: gisela.kerntke@freenet.de

Veranstalter*innen

KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V.

Avesta-Atelier, Casa del Arte

Eintritt

Frei - Spenden willkommen





Kunstaussstellung „Footprints“

14.10.

19:00 – 20:30 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Deutschlands schwieriges Erbe: Die stillen Spuren der Kolonialzeit

Referent: Prof. Dr. Manfred Loimeier

Die BRD sieht sich nicht als ehemalige Kolonialmacht, jedoch ruhen die Fundamente des deutschen Staatswesens auf dem imperialistischen Streben des 19. Jhs. Der Vortrag zeigt, wie und wo Stereotypen der deutschen Kolonialliteratur fortwirken und den Glauben der weißen Überlegenheit fortschreiben.

Veranstaltungsort

Saal der Mannheimer Abendakademie
U1, 16-19
68161 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Mannheimer Abendakademie
KulturQuer Querkultur Rhein-Neckar e.V.
Save Me Mannheim

Zusatzinformationen

Voranmeldung möglich

Ansprechperson

Dorit Rode
Mannheimer Abendakademie
Telefon: 0621 1076116
E-Mail: d.rote@abendakademie-mannheim.de
Web: www.abendakademie-mannheim.de

Eintritt

Frei



15.10.

10:00 – 12:00 Uhr

Format Gemeinsam Essen

Interkulturelles Frauenfrühstück

Wir laden Frauen aus allen Ländern und allen Religionen zu einem Interkulturellen Frauenfrühstück ein. Wir bitten, typisches Frühstück aus den Heimatländern mitzubringen. Getränke werden gestellt.

Eine Veranstaltung des Caritasverbandes Mannheim e. V. - Migrationsberatung - und der Caritaskonferenzen der Seelsorgeeinheit Mannheim-Süd.

Veranstaltungsort

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius,
Antoniussaal

Rheinauer Ring 262

68219 Mannheim

Stadtbezirk Rheinau

Ansprechperson

Birgit Schünemann

Caritasverband Mannheim e. V.

Telefon: 0621 893360

E-Mail: [birgit.schuenemann@](mailto:birgit.schuenemann@caritas-mannheim.de)

caritas-mannheim.de

Web: www.caritas-mannheim.de

Veranstalter*innen

Caritasverband Mannheim e. V.

Migrationsberatung- und Caritaskonferenzen der Seelsorgeeinheit Süd

Eintritt

Frei



17.10.

15:45 – 19:30 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Antisemitismus - Religion oder Ideologie?

Ein interaktiver Vortrag von Jumed in Kooperation mit der Polizei Mannheim - Referat Prävention

Antisemitismus ist ein gesamtgesellschaftliches und universelles Phänomen, das in unterschiedlichen Formen auftritt – etwa als traditioneller antijüdischer, als aktueller antizionistischer oder als antimoderner Antisemitismus. Dementsprechend findet sich Antisemitismus in allen Gruppen und Schichten der Gesellschaft. Wir freuen uns auf eine interaktive Diskussion miteinander!

Veranstaltungsort

Stadthaus N1

Raum: 52/53, 68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Junge Muslime engagiert für

Demokratie (JUMED)

Polizei Mannheim - Referat Prävention
mannheim.de

Zusatzinformationen

Anmeldung per Mail:

vamin@mannheimer-institut.de

Ansprechperson

Cem Vamin

Gülsüm Serdaroğlu

Telefon: 0157 52024740

E-Mail: vamin@mannheimer-institut.de

Eintritt

Frei



17.10.

20:00 – 22:30 Uhr

Format Theater / Lesungen

Europa! - 10 Länder, 10 Autoren, 10 Lieder

Eine musikalisch-literarische Reise durch Europa

Die Sängerin und Akkordeonistin Susanne Bohn und der Autor und Verleger Ulrich Wellhöfer nehmen Sie mit auf eine aufregende Reise nach Europa. Literarische und musikalische Fundstücke fördern Überraschendes, Eindrückliches, aber auch Skurriles zutage. Und damit so manche Einsichten - und Aussichten!

Veranstaltungsort

Café Filsbach

J6, 1-2

68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Ansprechperson

Ulrich Wellhöfer

Wellhöfer Verlag

Telefon: 0621 7188167

E-Mail: info@wellhoefer-verlag.de

Web: www.wellhoefer-verlag.de

Veranstalter*innen

Wellhöfer Verlag

Begegnungsstätte Westliche Unterstadt

e.V. Mannheim mit Unterstützung des

Vereins alcultura

Eintritt

Frei





Europa! - 10 Länder, 10 Autoren, 10 Lieder

18.10.

09:00 – 11:00 Uhr

Format Sonstige Veranstaltungsformate

Kinder als Museums-Lotsen

Kinder für Kinder

Schüler der 4. Klasse der Johannes-Kepler-Grundschule entdecken gemeinsam als Forschergruppe in den Reiss-Engelhorn-Museen die Vergangenheit in der Ausstellung „Versunkene Geschichte“. Als kundige Museums-Lotsen begleiten sie danach Gäste durch das Museum und unterstützen diese bei ihrer eigenen Kinderrallye. Jedes Kind kann sein Rätselheft als Erinnerung an diesen Besuch mit nach Hause nehmen.

Veranstaltungsort

Museum Weltkulturen
D5
68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Reiss-Engelhorn-Museen
Johannes-Kepler-Grundschule
Mannheimer Altertumsverein von 1859

Eintritt

1,00 Euro

Zusatzinformationen

Anmeldung über sibylle.schwab@mannheim.de

Ansprechperson

Sibylle Schwab
Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim
Telefon: 0621 - 293 3182
E-Mail: sibylle.schwab@mannheim.de
Web: www.rem-mannheim.de



18.10. – 19.10.

14:00 – 17:00 Uhr an beiden Tagen

Format Sonstige Veranstaltungsformate

Geschichte mit queerem Blick – auch in Mannheim

Eine Spurensuche

Am internationalen Tag gegen Homo-, Bi-, Trans- und Lesbophobie war am 17. Mai 2019 in Heidelberg eine mobile Ausstellung zur LSBTTIQ-Geschichte zu sehen. Dieser bunte Strauß an Erzählungen wird in Mannheim zu sehen sein.

Veranstaltungsort

Plateau - Raum 3 in N 1,
Stadthaus Mannheim am Paradeplatz
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Lesbisch-schwule Geschichtswerkstatt
Rhein-Neckar
Dyke*March Rhein-Neckar

Eintritt

Frei - Spenden sind willkommen

Ansprechperson

Eckhard Prinz
Ilona Scheidle
Telefon: 0621 8326093
E-Mail: buero@ilonascheidle.de
Web: www.dykemarchrheinneckar.de





c/o Ilona Scheidte

Geschichte mit queerem Blick - auch in Mannheim

18.10.

17:00 – 19:00 Uhr

Format Diskussionsveranstaltungen / Präsentationen

Gemeinsam sind wir STARK II

Ein Begegnungsprojekt zwischen geflüchteten Menschen, Schüler*innen und Bewohner*innen aus dem Alten- und Pflegeheim - Unterstützt durch den Flüchtlingsfonds der Stadt Mannheim -

Geflüchtete, Schüler*innen und Bewohner*innen des Altenheims begegnen sich, bauen Ängste ab und setzen ein Zeichen für ein respektvolles Zusammenleben. Bei der Abschlusspräsentation werden die Teilnehmer*innen des Projektes ihre gesammelten Erfahrungen und das Erlebte vorstellen.

Veranstaltungsort

Pauline-Maier-Haus, Alten- und Pflegeheim,
Lessingstraße 4, 68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

Diakonisches Werk Mannheim
Lessing Gymnasium Mannheim
Pauline-Maier-Alten- und Pflegeheim
Mannheim

Zusatzinformationen

Anmeldung erforderlich

Ansprechperson

Cigdem Erdis
Diakonisches Werk Mannheim
Telefon: 0172 2781144
E-Mail: erdis@diakonie-mannheim.de
Web: www.diakonie-mannheim.de

Eintritt

Frei



18.10.

17:00 – 19:00 Uhr

Format Filmvorführungen

Der Film „Das goldene Mädchen“

Ein bulgarisches Volksmärchen für Jung und Alt

Ein Mädchen wird nach der Heirat ihres Vaters auf Wunsch der Stiefmutter ausgesetzt. Doch im Wald findet sie Zuflucht bei einer alten Dame. Wenn ihr wissen wollt, ob sie es wieder nach Hause schafft oder wieso das Märchen „Das goldene Mädchen“ heißt, dann lohnt es sich, diesen Film anzuschauen.

Veranstaltungsort

Ida-Scipio-Heim

Murgstr. 2-6

68167 Mannheim

Stadtbezirk Neckarstadt-Ost

Veranstalter*innen

Internationale Freie Theater-Filmgruppe

„Unser Theater“

Ida-Scipio-Heim

Stadt Mannheim / Kinderbeauftragte

Ansprechperson

Birgit Schreiber

Stadt Mannheim / Kinderbeauftragte

Telefon: 0621 2933657

E-Mail: birgit.schreiber@mannheim.de

Web: www.unser-theater.com

Eintritt

Frei



18.10.

20:15 – 22:30 Uhr

Format Musikveranstaltungen / Konzerte

Von Mannheim in die Welt - die Welt in Monnem

Ein musikalisch-literarischer Ausflug in die kosmopolitische Kurpfalz
- von früher und heute

Ein heiter-ironischer, besinnlicher, musikalisch-literarischer Ausflug in die kosmopolitische Kurpfalz – und weit darüber hinaus mit Maris Clemens (Gesang), Nicole Fieber (Klarinette), Yvonne Tröster (Querflöte), Peter Tröster (Klavier, Gesang) und Ulrich Wellhöfer (Texte und Moderation).

Veranstaltungsort

Thalia Buchhandlung,
P7, 22 - Planken, 68161 Mannheim
Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Wellhöfer Verlag
Buchhandlung Thalia

Eintritt

8,00 Euro

Ansprechperson

Ulrich Wellhöfer
Wellhöfer Verlag
Telefon: 0621 7188167
E-Mail: info@wellhoefer-verlag.de
Web: www.wellhoefer-verlag.de





Von Mannheim in die Welt - die Welt in Monnem

19.10.

10:30 – 13:30 Uhr

Format Aktionen im öffentlichen Raum

Antifaschistischer Stadtrundgang Teil 1

Teil 1: Arbeiterwiderstand und Verfolgung, rassistische Entrechtung und Unterdrückung in Mannheim 1933-1945

Gemeinsam suchen wir Plätze und Orte auf, an denen wir der unterschiedlichen Opfergruppen gedenken und uns ihr Schicksal in Erinnerung rufen.

Veranstaltungsort

Lechleiterplatz

Schwetzingen Vorstadt

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

VVN-BdA

Kreisvereinigung Mannheim

Arbeitskreis Justiz und Geschichte des

Nationalsozialismus in Mannheim e.V.

Mannheimer Abendakademie

Zusatzinformationen

Anmeldung erwünscht:

<https://mannheim.vvn-bda.de/kontakt>

Ansprechperson

Fritz Reidenbach

VVN-BdA Kreisvereinigung Mannheim

Telefon: 0172 1371563

E-Mail: klaus.dollmann@web.de

Web: <https://mannheim.vvn-bda.de>

Eintritt

Frei





Antifaschistischer Stadtrundgang 2018

19.10.

11:00 – 13:00 Uhr

Format Begegnungsformate / Feste

Gebärdencafé

Begegnungscafé in deutscher Gebärdensprache

Diese Veranstaltung soll der Start einer Reihe sein. Wir wollen regelmäßig alle zwei Monate die Möglichkeit bieten, dass Menschen mit und ohne Hörschädigung sich in Gebärdensprache unterhalten. Damit Lernende Unterstützung finden, wird ein(e) Gebärdendolmetscher*in vor Ort sein.

Veranstaltungsort

Stadtbibliothek, Zentralbibliothek
im Stadthaus N 1
68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Mannheimer Abendakademie
Stadtbibliothek Mannheim
Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Anmeldung möglich

Ansprechperson

Gerhard Steinbach
Mannheimer Abendakademie
Telefon: 0621 1076184
E-Mail: g.steinbach@abendakademie-mannheim.de
Web: www.abendakademie-mannheim.de



19.10.

11:00 – 13:00 Uhr

Format Gemeinsam Essen

Quartiersbrunch

Quartiersbrunch und mehr

Reden, essen, sich begegnen. Am 19.10. 2019 gibt es im Café Filsbach wieder einen Quartiersbrunch: Wie immer mit leckerem Essen, Infos, und natürlich vielen guten Gesprächen. Außerdem mit im Programm: Ein Kreativ-Angebot für Kinder. Wir freuen uns auf eine schöne Zeit mit Ihnen/dir im Rahmen der Veranstaltungsreihe hEiMAT 6, unterstützt durch den Integrationsbeauftragten der Stadt Mannheim.

Veranstaltungsort

Café Filsbach

J6,1

68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Begegnungsstätte Westliche

Unterstadt e.V.

Quartiermanagement Unterstadt

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Heike Grönert

Begegnungsstätte Westliche
Unterstadt e.V.

Telefon: 0621 25846

E-Mail: bwu@filsach.com

Web: www.filsbach.com



19.10.

13:00 – 17:00 Uhr

Format Diskussionsveranstaltungen / Präsentationen

Antimuslimischer Rassismus - von Beleidigungen bis hin zum Terrorismus

Und jetzt?

Der Muslimische Jugendrat veranstaltet in Kooperation mit JUMED eine lösungsorientierte Podiumsdiskussion zum bisher nur lageorientiert diskutierten Thema „Antimuslimischer Rassismus“. Durch aktives Mitwirken und Mitdenken soll auf ein bedachtes Miteinander in Vielfalt hingearbeitet werden.

Veranstaltungsort

Stadthaus N1 , Ratssaal
68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

DITIB Mannheim
Junge Muslime engagiert
für Demokratie (JUMED)
Muslimischer Jugendrat (MJR)

Eintritt

5,00 Euro - nach bestätigter Anmeldung
an der Abendkasse

Zusatzinformationen

Anmeldung per E-Mail:
vamin@mannheimer-institut.de

Ansprechperson

Cem Vamin
Gülsüm Serdaroğlu
Telefon: 0157 52024740
E-Mail: vamin@mannheimer-institut.de



19.10.

17:00 Uhr

Format Musikveranstaltungen / Konzerte

Inklusives Konzert

Erlebe die Vielfalt mit der Musik!

Zusammen mit der Who.am.I.creative academy, der pädagogischen Rap-Schule aus Mannheim, haben unsere Mitglieder ein eigenes Musikstück kreiert. Dieses werden Sie einmalig bei deKonzert vorführen! Der Verein Duha betreut und begleitet Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung aus Mannheim.

Veranstaltungsort

Lebenshilfe e.V.
Hapenerstraße 1-3
68219 Mannheim
Stadtbezirk Rheinau

Ansprechperson

Duha e.V.
Telefon: 0621 43731701
E-Mail: projekt@duha-ev.de
Web: www.duha-ev.de

Veranstalter*innen

Duha e.V.
Who.am.I creative academy

Eintritt

Frei



19.10.

18:00 – 20:00 Uhr

Format Musikveranstaltungen / Konzerte

MusikQuer. Klassik trifft Tradition

Konzert in der Hafenkirche

Klassische europäische Melodien verbinden sich mit bulgarischen, rumänischen und orientalischen Klängen und Rhythmen. Mit Ionel Chirita, Jonka Hristova, Ensemble Meloakustika, Ensemble Promoroaca und weiteren Gästen.

Veranstaltungsort

Hafenkirche, Mannheim-Jungbusch
Kirchenstraße 11
68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Ansprechperson

Gisela Kerntke
KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V.
Telefon: 0621 332671
E-Mail: gisela.kerntke@freenet.de

Veranstalter*innen

KulturQuer QuerKultur
Rhein-Neckar e.V.
Hafenkirche Mannheim

Eintritt

Frei - Spenden erwünscht!



23.10.

15:00 – 18:30 Uhr

Format Sonstige Veranstaltungsformate

„Toledo to do“

Das Diversity Planspiel

Im Planspiel schlüpfen die Teilnehmenden in die Rolle einer jüdischen, muslimischen oder christlichen Einwohnerin oder eines Einwohners im mittelalterlichen Toledo und erfahren das Zusammenleben jeweils aus deren Perspektive.

Veranstaltungsort

Stadthaus N1, Raum 52/53

68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Deutsch-Türkisches Institut für
Arbeit und Bildung e.V.

Junge Muslime engagiert für
Demokratie (JUMED)

Demokratiezentrum BaWü

Zusatzinformationen

Anmeldung erforderlich bis 18.10.2019.

Ansprechperson

Gizem Weber

Deutsch-Türkisches Institut
für Arbeit und Bildung e.V.

Telefon: 0621 18060590

E-Mail: gizem.weber@dti-mannheim.de

Web: www.dti-mannheim.de

Eintritt

Frei



23.10.

17:00 – 19:00 Uhr

Format Theater / Lesungen

Herbstcafé

Lesung und Erzählen

Im Kaminzimmer werden wir dieses Jahr ein Herbstcafé veranstalten, das zugleich Literatur- und Erzählcafé ist. In der Kultur der Sinti und Roma hatte die mündliche Überlieferung von Sprache und Erzählungen eine besondere Bedeutung. Das Erzählcafé gibt einen Einblick in aktuelle Literatur einer Minderheit. Es sind Geschichten für Groß & Klein und neue Bücher aus Literatur und Wissenschaft mit dabei.

Veranstaltungsort

Kulturhaus RomnoKher Mannheim
Kaminzimmer, B7,16
68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Verband Deutscher Sinti und Roma
Landesverband Baden-Württemberg
Buchhandlung Royen
K.-H. Bücherladen-Neckarstadt

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Anmeldung erwünscht unter
veranstaltung@sinti-roma.com

Ansprechperson

Mario Jazvic
Verband Dt. Sinti & Roma
LV BaWü
Telefon: 0621 91109100
E-Mail: mj@sinti-roma.com
Web: www.sinti-roma.com/events

23.10.

18:00 – 20:30 Uhr

Format Filmvorführungen

Gehörlose können alles außer hören

Filmabend „Das stille Kind“

Der sehr bewegende Kurzfilm „Das stille Kind“, der im März 2018 einen Oscar in der Kategorie „bester Kurzfilm“ gewonnen hat, greift eindrucksvoll die Themen Antidiskriminierung und Inklusion auf. Die Veranstaltung möchte auf den Zustand gehörloser Menschen aufmerksam machen, denn Gehörlose können alles außer hören. Mit freundlicher Unterstützung der IKK classic.

Veranstaltungsort

Abendakademie Mannheim

U1, 16-19

68161 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Gesundheitstreffpunkt Mannheim e.V.

antidiskriminierungsbüro mannheim e.V.

Beauftragte für die Belange von

Menschen mit Behinderungen der

Stadt Mannheim

Mannheimer Abendakademie

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim e.V.

Telefon: 0621 3391818

E-Mail: leitung@

gesundheitstreffpunkt-mannheim.de



24.10.

13:00 – 16:00 Uhr

Format Filmvorführungen

„Die neuen Deutschen - Über Menschen, Kulturen und Identität“ - Ein Dokumentarfilm von Gülsüm Serdaroglu

Filmvorstellung mit Einführung und anschließender Diskussion. Der Film zeigt vier Menschen mit unterschiedlichen Migrationsgeschichten - in Deutschland geboren und in Mannheim, Ludwigshafen und Heidelberg lebend.

Veranstaltungsort

DRK-Quartiersbüro Schwetzingenstadt
Schwetzingen Straße 130
68165 Mannheim

Stadtbezirk Schwetzingenstadt/Oststadt

Veranstalter*innen

Demokratieliebender Stammtisch
in Monnem, DRK-Quartiersbüro
Schwetzingenstadt, Stadt Mannheim
Jugendförderung, Deutsch-Türkisches
Institut für Arbeit und Bildung e.V.,
Demokratiezentrum Baden-Württemberg,
Internationaler Bund e.V.,
Respekt Coach, JUMED

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Extra-Vorstellungen auf Anfrage

Ansprechperson

Daniel Bockmeyer
Demokratieliebender Stammtisch
in Monnem
Telefon: 0621 3218673
E-Mail: daniel.bockmeyer@drk-mannheim.de





„Die neuen Deutschen“ von Gülsüm Serdaroglu

24.10.

18:30 – 20:30 Uhr

Format Theater / Lesungen

Werkstattgespräche mit Mehrdad Zaeri & Christina Laube

Werkstattgespräche erzählen von einem Künstlerpaar auf der Reise durchs Leben. Sie geben Einblick in das eigene Leben und Schaffen - wobei auch die Lebensgeschichte von Mehrdad Zaeri, der 1985 mit seiner Familie aus dem Iran nach Deutschland geflüchtet ist, aufgegriffen wird.

Veranstaltungsort

B 5, 20

68159 Mannheim

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Zusatzinformationen

Anmeldung erforderlich unter
birgit.dittmer@skf-mannheim.de
oder Tel.: 0621 1208025

Veranstalter*innen

Sozialdienst katholischer Frauen

Mannheim e.V.

Frauenbuchladen Xanthippe

Ansprechperson

Birgit Dittmer

Sozialdienst katholischer Frauen

Mannheim e.V.

Telefon: 0621 1208025

E-Mail: birgit.dittmer@skf-mannheim.de

Web: www.skf-mannheim.de

Eintritt

Frei



24.10.- 26.10.

19:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Urban Thinkers Campus 3.0

Mannheim 2030 – Gemeinsam die Zukunft gestalten

Ziel des UTC 2019 ist es, eine Vielzahl von konkreten Kooperationsformen zur Umsetzung der lokalen und globalen Ziele zu schaffen. Es wird mehrere Urban Labs geben, die sich mit verschiedenen Themen und Fragestellungen beschäftigen. Darüber hinaus wird es ein kulturelles Rahmenprogramm sowie einen Hackathon geben. Für weitere Informationen besuchen Sie www.mannheim.de/2030.

Veranstaltungsort

Stadthaus N1 und weitere Locations

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

FB Demokratie und Strategie

Stadt Mannheim, UN Habitat

Universität Mannheim, Lehrstuhl für

Corporate Social Responsibility u.v.m.

Ansprechperson

Christian Hübel

Stadt Mannheim, FB Demokratie
und Strategie

Telefon: 0621 2936660

E-Mail: christian.huebel@mannheim.de

Web: www.mannheim.de/2030

Eintritt

Frei



25.10.

12:00 – 16:00 Uhr

Format Begegnungsformate / Feste

“Ein Fest für Freunde...“

“...und solche, die es vielleicht noch werden wollen“

Bei einem gemeinsamen Mittagessen können die Besucher*innen Suppen aus unterschiedlichen Ländern probieren. Die Köch*innen - Menschen mit und ohne Migrationshintergrund - stellen sich und die von ihnen zubereiteten Speisen vor. Nachmittags gibt es ein unterhaltsames Programm für „Jung und Alt“.

Veranstaltungsort

Pfarrer-Veit-Haus
Gemeindehaus Guter Hirte
Memeler Str. 34
68307 Mannheim
Stadtbezirk Schönau

Ansprechperson

Christian Endres
Quartierbüro Schönau
Telefon: 0621 7889250
E-Mail: qb-schoenau@caritas-mannheim.de
Web: www.caritas-mannheim.de

Veranstalter*innen

Quartierbüro Schönau
Caritasverband Mannheim e.V.
Katholische Pfarrgemeinde Guter Hirte

Eintritt

Frei



25.10.

15:00 – 18:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Inklusions-Café

Wir möchten Sie zusammen mit der Lebenshilfe Mannheim e.V. zu einem Kaffee-Nachmittag einladen, bei dem wir uns dem Thema Inklusion am Arbeitsplatz widmen wollen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung werden Impulsvorträge und der offene Meinungsaustausch stehen. Gemeinsam wollen wir die Chancen und Möglichkeiten, aber auch Risiken und Hürden miteinander teilen, welche inklusive Arbeit mit sich bringt.

Veranstaltungsort

Kallstadter Straße 1
68309 Mannheim
Stadtbezirk Käfertal

Veranstalter*innen

ABB AG
Lebenshilfe Mannheim e.V.
Stadt Mannheim

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Maria-Eugenie Fried
ABB AG
Telefon: 0621 3818716
E-Mail: maria-eugenie.fried@de.abb.com



26.10.

10:30 – 13:30 Uhr

Format Aktionen im öffentlichen Raum

Antifaschistischer Stadtrundgang Teil 2

Gemeinsam suchen wir Plätze und Orte auf, an denen wir der unterschiedlichen Opfergruppen gedenken und uns ihr Schicksal in Erinnerung rufen.

Teil 2: NS-Justizterror, rassistische und soziale Ausgrenzung und religiöser Widerstand in Mannheim 1933-1945

Veranstaltungsort

Ehrenhof des Schlosses

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

VVN-BdA Kreisvereinigung Mannheim
Arbeitskreis Justiz und Geschichte des
Nationalsozialismus in Mannheim e.V.
Mannheimer Abendakademie

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Anmeldung erwünscht:

<https://mannheim.vvn-bda.de/kontakt>

Ansprechperson

Fritz Reidenbach

VVN-BdA

Kreisvereinigung Mannheim

Telefon: 0172 1371563

E-Mail: klaus.dollmann@web.de

Web: <https://mannheim.vvn-bda.de>



26.10.

13:30 – 17:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

Gemeinsam aktiv gegen menschenfeindliche Ideologien

Rechtsextremismus und Islamfeindlichkeit entgegentreten

Islamfeindlichkeit und antimuslimischer Rassismus - der Hass gegenüber Muslimen vermehrt sich und findet immer mehr Anklang in der Mitte der Gesellschaft. Längst sind rechtsextremistische Gruppen wieder erstarkt und ihr Gedankengut gefährdet unser Zusammenleben, unser Land und unsere Demokratie! Lasst uns dem gemeinsam aktiv entgegentreten und voneinander lernen.

Veranstaltungsort

Lortzingstraße 17
68169 Mannheim

Stadtbezirk Neckarstadt-West

Veranstalter*innen

Omar Al Faruq Center Mannheim
Mannheimer Muslim Jugend (MAMJU)
Junge Muslime engagiert für Demokratie
(JUMED)

Eintritt

Frei

Zusatzinformationen

Anmeldung unter: info@mamju.de

Ansprechperson

Khalil Khalil

MAMJU - Mannheimer Muslim Jugend

Telefon: 0159 01149914

E-Mail: info@mamju.de

Web: www.mamju.de



26.10.

19:00 – 21:00 Uhr

Format Theater / Lesungen

Die Reise zum ersten Kuss: eine Kosovarin in Kreuzberg

Lesung und Gespräch mit Arta Ramadani

Die 15-jährige aufgeweckte Era, ein großer Madonna-Fan, lebt mit ihrer Familie in Prishtina, der Hauptstadt des Kosovo. Schweren Herzens fliehen sie aus ihrer umkämpften Heimat nach Deutschland und versuchen, dort Fuß zu fassen. Die Journalistin Arta Ramadani kam selbst als Kind in den 90er Jahren nach Deutschland und wuchs in Mannheim auf. Ihr Roman ist eine Liebeserklärung an diese neue Heimat.

Veranstaltungsort

Mittelstraße 17

68169 Mannheim

Stadtbezirk Neckarstadt-West

Veranstalter*innen

COMMUNITYartCENTERmannheim
Albanischer Kulturverein „Dardania“

Ansprechperson

Annette Dorothea Weber

COMMUNITYartCENTERmannheim

Telefon: 0621 40189884

E-Mail: info@communityartcenter-mannheim.de

Web: www.communityartcenter-mannheim.de

Eintritt

Frei





Die Reise zum ersten Kuss - Arta Ramadani

26.10.

19:00 – 00:00 Uhr

Format Aktionen im öffentlichen Raum

KulturTram goes e.AT / Nachtwandel

Entstanden ist die Idee der KulturTram im Rahmen des Projektes Migrants4Cities. Die Idee: Durch Kultur miteinander ins Gespräch kommen und dabei die interkulturelle Vielfalt der Stadt kennenlernen. Das Kooperationsprojekt zwischen Stadt Mannheim, Migrants4Cities, rnv GmbH und Startup Mannheim geht am 28.09. und am 26.10.2019 in der Innenstadt auf die Schiene.

Veranstaltungsort

Siehe Aushänge an den Haltestellen
des RNV

Stadtbezirk Innenstadt/Jungbusch

Veranstalter*innen

Stadt Mannheim,
FB Demokratie und Strategie
rnv GmbH
Startup Mannheim/
Kulturelle Stadtentwicklung
Kulturamt Stadt Mannheim
Migrants4Cities

Ansprechperson

Claudia Möller
Stadt Mannheim, FB Demokratie
und Strategie
Telefon: 0621 2932006
E-Mail: migrants4cities@mannheim.de
Web: www.mannheim.de
und www.migrants4cities.de

Eintritt

Frei

26.10.

19:00 Uhr

Format Vorträge / Workshops

„Der Verfall der Weltordnung und die Folgen für den europäischen Frieden“

Vortrag von Prof. emeritus Dr. phil Herfried Münkler

Der renommierte Politikwissenschaftler Prof. Münkler bietet in seinem Vortrag eine profunde Diagnose zur politischen Verfasstheit der Welt. Der Professor emeritus der Humboldt-Universität zu Berlin zählt im wissenschaftlichen und öffentlichen Diskurs zu den wirkungsmächtigsten Stimmen, wenn es um die Analyse des „großen Ganzen“ der Weltpolitik und deren Wechselwirkung mit den Veränderungsprozessen gesellschaftlicher Ordnung auf nationaler Ebene geht.

Veranstaltungsort

MARCHIVUM

Archivplatz 1

68169 Mannheim

Stadtbezirk Neckarstadt-West

Eintritt

Frei

Ansprechperson

Ferdinand Rosenbauer

Telefon: 06151 788757

E-Mail: rosenbauer@online.de

Veranstalter*innen

Johannis-Freimaurerlogen KURPFALZ

und Carl zur Eintracht ,Mannheim

im Verbund der Rhein-Neckar-Logen,

Beauftragter für Integration und

Migration der Stadt Mannheim



Veranstaltungen im Vorfeld der einander.Aktionstage 2019

13.09. - 27.09.

Faire Woche

Die Fairtrade-Town Mannheim beteiligt sich auch 2019 wieder mit zahlreichen Veranstaltungen an der bundesweiten Fairen Woche. Mit jährlich über 2.000 Aktionen ist sie bundesweit die größte Aktionswoche des Fairen Handels. Das Programm in Mannheim wird koordiniert durch das Eine-Welt-Forum Mannheim e.V. Jahresthema der diesjährigen Fairen Woche ist das Thema „Geschlechtergerechtigkeit“, denn die Förderung von Strukturen, die es Frauen* und Männern* gleichermaßen ermöglichen, ihre Potenziale zu entfalten, gehört zu den Grundprinzipien des Fairen Handels.

Auf Einladung der Frauenrechtsorganisation FEMNET berichten im Rahmen der Fairen Woche Mannheim am 16. September eine Aktivistin und eine Textilarbeiterin aus Tunesien von ihren Erfahrungen. Sie kämpfen für würdige Arbeit und appellieren an hiesige Beschaffer*innen, beim Einkauf auf Menschenrechte zu achten.





FAIRE WOCHE

13.–27. September 2019



22.09. - 15.10.

Interkulturelle Wochen in Mannheim

Die Interkulturellen Wochen (IKW) in Mannheim vom 22.09.-15.10.2019 setzen sich für ein gutes Zusammenleben aller in Vielfalt und Respekt ein und sind ein lebendiges Zeichen dafür, wie es gelingen kann, zusammen zu leben und zusammen zu wachsen. „Sie schenken Freude am Miteinander und machen Mut, unser gesellschaftliches Zusammenleben zu gestalten.“

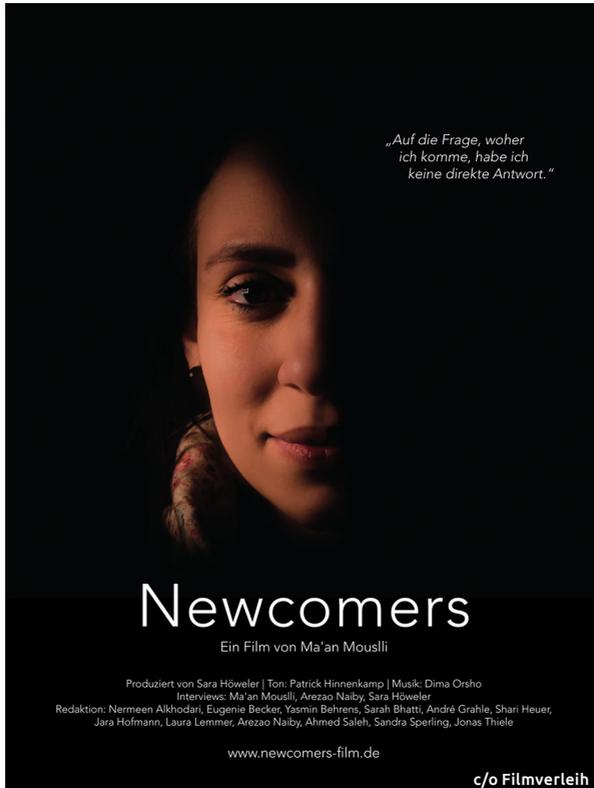
Das ist nötiger denn je. Die Akteure, die spalten, hetzen, aufwiegeln und vermeintlich einfache Lösungen für komplexe Probleme anbieten, werden stärker. Die Zivilgesellschaft hält dagegen: Gegen Ausgrenzung und Rassismus und für gleichberechtigte Partizipation setzen sich die vielen tausend Akteure ein, die die Interkulturellen Wochen vor Ort vorbereiten und durchführen.

Dieses Jahr finden die Interkulturellen Wochen in Mannheim unter dem Leitthema: „Zusammen leben, zusammen wachsen“ statt und werden in Kooperation mit dem AWO-Kreisverband Mannheim e. V., dem Caritasverband Mannheim e.V und dem Diakonisches Werk Mannheim geplant und durchgeführt.

Wir freuen uns auf viele großartige und spannende Begegnungen in diesen Wochen. All unsere Angebote sind kostenfrei, kommen Sie gerne vorbei, zum Beispiel zur Filmvorführung des Dokumentarfilms „Newcomers“ des syrischen Regisseurs Ma'an Mouslli am 23.09.2019 um 18:00 Uhr im Ökumenischen Gemeinschaftszentrum sancta clara, B5, 19, 68159 Mannheim.

Wir freuen uns auf Sie!





Ein Projekt von
EXIL
Produktionsteam
für Flüchtlinge

Carlsonverband
für die Diözese
Osnabrück e.V.

Gefördert von

Robert Bosch
Stiftung

Sparkasse
Osnabrück

STIFTUNGSKUNSTFONDS

DEP
KUNSTFONDS

LOTTO SPORI-STIFTUNG
Bewegen · Integrieren · Fordern

EVERETT
KUNSTFONDS
OSNABRÜCK

BOVAFONDS
des
KUNSTFONDS

Caritas-Gemeinschaftsstiftung
Osnabrück

25.09.

Meile der Religionen Mannheim

Ein Fest des Friedens und des Miteinanders

Es ist ein starkes Symbol, ein feierlicher Anblick und ein schönes Miteinander, wenn mehrere tausend Menschen an einem reichlich gedeckten Tisch sitzen, gemeinsam essen und sich miteinander unterhalten. Unter freiem Himmel, im Herzen der Quadratstadt lädt das Forum der Religionen Mannheim am 25. September ab 18 Uhr zur „Meile der Religionen“ ein. Juden, Christen, Muslime und Aleviten decken dafür eine bunte Tafel quer durch die Innenstadt: Von der CityKirche Konkordien vorbei an der katholischen Marktplatzkirche St. Sebastian bis hin zur Synagoge in den F-Quadraten – mit Blick auf die große Yavuz Sultan Selim Moschee am Luisenring. Eröffnet wird die Meile mit einem Gebet auf dem Marktplatz. Danach sind alle eingeladen, miteinander zu teilen und sich mitzuteilen, bevor das Fest des Friedens entlang der alten Kirchenstraße um 20 Uhr mit einem Dankgebet auf dem Marktplatz endet.

Hintergrund der „Meile der Religionen“ ist ein sichtbares und lebendiges Miteinander der Religionsgemeinschaften. Das Forum der Religionen setzt damit dem aufgeregten Gegeneinander in zahlreichen gesellschaftlichen Bereichen ein deutliches Zeichen des Friedens, der vielfältigen Zusammenarbeit und des intensiven Dialogs entgegen. Gleichzeitig schreibt es die historisch gewachsene Tradition der friedlichen Vielfalt und Offenheit für Menschen unterschiedlichster Religionen in Mannheim fort.

Die Premiere der „Meile der Religionen“ war 2007 zum 400. Geburtstag der Stadt Mannheim. Weitere Friedensmeilen folgten 2009, 2013 und 2016. Nun freuen sich die Veranstalter auf die fünfte „Meile der Religionen“ – und ein Fest des Friedens unter freiem Himmel. Die Gotteshäuser werden an diesem Abend auch geöffnet sein.

Veranstalter:

Forum der Religionen Mannheim

Eröffnungsgebet:

18 Uhr - Marktplatz

Einladung zu Essen & Begegnung:

18.15 – 20 Uhr
zwischen R2 und F3

Dankgebet:

20.00 Uhr – Marktplatz



Meile der Religionen Mannheim

Thema

Begegnung von Religionen / Kulturen / Weltanschauungen Seite 16, 18, 22, 23, 27, 37, 44, 52, 54, 57, 59, 61, 66, 71, 74, 75, 76, 78, 82, 86

Chancengleichheit sexueller und geschlechtlicher Identitäten (LSBTI) Seite 48

Demokratiestärkung / politische Bildung Seite 17, 36, 45, 53, 54, 56, 58, 59, 62, 68, 72, 84, 86

Extremismus / Radikalisierung entgegenzutreten, Menschenfeindlichen Ideologien entgegenzutreten Seite 25, 36, 38, 45, 54, 56, 58, 68, 72, 75, 76, 85

Gender / Gleichstellung Seite 62

Inklusion von Menschen mit Behinderung / Altersgerechte Stadt Seite 26, 27, 29, 46, 51, 70, 73, 77, 83

Integration und Migration Seite 16, 17, 18, 19, 22, 23, 24, 27, 37, 47, 48, 49, 52, 57, 59, 64, 65, 66, 71, 73, 74, 77, 80, 82

Kinder und Jugendliche stärken Seite 17, 20, 22, 23, 24, 26, 42, 51, 61, 64, 71, 82, 85

Menschenfeindlichen Ideologien entgegenzutreten Seite 25, 36, 38, 45, 54, 56, 58, 68, 72, 75, 76, 85

Soziale Gerechtigkeit stärken Seite 19, 20, 36, 42, 49, 50, 51, 52, 61, 64, 73, 76

Weitere Themen für eine vielfältige Stadtgesellschaft Seite 16, 19, 21, 24, 25, 28, 34, 40, 42, 44, 46, 49, 56, 62, 64, 78, 81, 88, 89



Format

Aktionen im öffentlichen Raum Seite 21, 46, 53, 68, 84, 88

Begegnungsformate / Feste Seite 16, 17, 30, 34, 70, 82

Diskussionsveranstaltungen / Präsentationen Seite 48, 50, 64, 72

Filmvorführungen Seite 51, 65, 77, 78

Gemeinsam Essen Seite 37, 57, 71

Musikveranstaltungen / Konzerte Seite 22, 52, 66, 73, 74

Sonstige Veranstaltungsformate Seite 27, 47, 49, 61, 62, 75

Sportveranstaltungen Seite 24, 28, 38, 40

Theater / Lesungen Seite 29, 45, 59, 76, 80, 86

Vernissage / Ausstellungen Seite 20, 25, 54

Vorträge / Workshops Seite 18, 19, 23, 26, 36, 42, 44, 56, 58, 81, 83, 85, 89



Service und Info

Barrierefreie Toilette am Veranstaltungsort Seite 16, 19, 20, 27, 34, 36, 38, 42, 45, 52, 56, 58, 59, 61, 62, 64, 65, 66, 70, 71, 72, 77, 80, 81, 83, 89

Barrierefreier Zugang zum Veranstaltungsort Seite 16, 17, 19, 20, 24, 25, 27, 28, 34, 36, 38, 40, 42, 45, 46, 47, 50, 52, 53, 54, 56, 57, 58, 61, 62, 64, 65, 66, 68, 70, 71, 72, 74, 77, 80, 81, 83, 84, 89

Es findet eine Übersetzung in Gebärdensprache statt Seite 17, 70, 77, 89

Für Kinder, Jugendliche und/oder Familien besonders geeignet Seite 16, 17, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 30, 37, 44, 45, 51, 52, 61, 66, 71, 73, 75, 77, 78, 82, 85, 86



Stadtbezirk

Innenstadt/Jungbusch Seite 18, 19, 20, 21, 22, 24, 27, 33, 36, 38, 42, 45, 47, 50, 52, 53, 56, 59, 61, 66, 70, 71, 72, 74, 75, 76, 77, 80, 81, 84, 88

Käfertal Seite 83

Neckarau Seite 28, 32

Neckarstadt-Ost Seite 65

Neckarstadt-West Seite 17, 32, 33, 46, 48, 49, 51, 85, 86, 89

Rheinau Seite 57, 73

Schönau Seite 82

Schwetzingenstadt/Oststadt Seite 16, 23, 25, 26, 29, 34, 37, 40, 44, 54, 64, 68, 78



Veranstalter*innen

ABB AG Seite 83

Albanischer Kulturverein „Dardania“, Mannheim Seite 86

alcultura e.V. Seite 59

Altenpflegeheime Mannheim GmbH, Ida-Scipio-Heim Seite 28, 40, 65

Altenpflegeheime Mannheim GmbH, Pauline-Maier-Alten- und Pflegeheim
Seite 64

antidiskriminierungsbüro mannheim e.V. Seite 25, 52, 77

Arbeitskreis Justiz und Geschichte des Nationalsozialismus in Mannheim e.V.
Seite 68, 84

Avesta-Atelier, Casa del Arte Seite 54

AWO-Kreisverband Mannheim e. V. Seite 16, 22, 23

Badischer Blinden- u. Sehbehindertenverein V.m.K. Seite 27

Begegnungsstätte Westliche Unterstadt e.V. Seite 26, 59, 71

Buchhandlung Royen K.-H. Bücherladen-Neckarstadt Seite 76

Bürgerhaus Neckarstadt-West e.V. Seite 46

Caritasverband Mannheim e.V. Seite 16, 22, 23, 57, 82

COMMUNITYartCENTERmannheim Seite 48, 88

Das Arabische Haus e.V. Seite 19

Demokratieliebender Stammtisch in Monnem Seite 78

Deutsch-Albanischer Islamischer Verein e.V. (DAI) Seite 30

Deutsch-Bosniakischer Kulturverein e.V. Seite 30



- Deutsch-Türkisches Institut für Arbeit und Bildung e.V.** Seite 49, 75, 78
- Diakonisches Werk der evangelischen Kirche Mannheim** Seite 16, 22, 23, 64
- DITIB Türksich Islamische Gemeinde zu Mannheim e.V.** Seite 30, 72
- DMK LuMa – Deutschsprachiger Muslimkreis LU/MA e.V.** Seite 36
- DRK Kreisverband Mannheim e.V.** Seite 26, 29, 37, 38, 44
- Duha e.V.** Seite 51, 73
- Dyke*March Rhein-Neckar** Seite 62
- Eine-Welt-Forum Mannheim e.V.** Seite 53
- EinTanzHaus Mannheim e.V.** Seite 47
- Ethno-Medizinisches Zentrum e.V., Projektzentrum MiMi-Delta** Seite 37
- Forum der Religionen Mannheim** Seite 18
- Frauenbuchladen Xanthippe** Seite 80
- Freireligiöse Gemeinde Mannheim** Seite 45
- Friedensplenum Mannheim** Seite 45
- Gesundheitstreffpunkt Mannheim e.V.** Seite 77
- Hafenkirche Mannheim** Seite 74
- Humboldt-Schule Mannheim** Seite 20
- Internationale Freie Theater-Filmgruppe „Unser Theater“** Seite 65
- Internationaler Bund e.V.** Seite 78
- Islamische Gemeinschaft Milli Görüs (IGMG)** Seite 30
- Johannes-Kepler-Grundschule** Seite 61

Veranstalter*innen

Johannis-Freimaurerlogen KURPFALZ, Carl zur Eintracht, Mannheim,
im Verbund der Rhein-Neckar-Logen Seite 89

Jüdische Gemeinde Mannheim Seite 18

Jugendhaus Hochstätt Seite 17

Jugendstiftung Baden-Württemberg, Demokratiezentrum Baden-Württemberg
Seite 75, 78

Junges Nationaltheater Mannheim Seite 17

Katholische Kirche in Mannheim Seite 18

Katholische Pfarrgemeinde Guter Hirte Seite 82

Klimaschutzagentur Mannheim gGmbH Seite 44

Klocke e.V. Seite 51

Kulturelle Teilhabe, Themeninsel des Mannheimer Bündnisses Seite 50

Kulturparkett Rhein-Neckar e.V. Seite 50

KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V. Seite 47, 53, 54, 56, 67, 74

KUNSTANSTIFTER GmbH, Verlag für Illustration Seite 29

Lebenshilfe Mannheim e.V. Seite 83

Lesbisch-schwule Geschichtswerkstatt Rhein-Neckar Seite 62

Lessing Gymnasium Mannheim Seite 64

MAMJU - Mannheimer Muslim Jugend Seite 85

Mannheim sagt Ja! e.V. Seite 25

Mannheimer Abendakademie und Volkshochschule GmbH

Seite 53, 56, 68, 70 77, 84

Mannheimer Altertumsverein von 1859 Seite 61

**Mannheimer Institut für Integration und Interreligiösen Dialog e.V./
JUMED - Junge Muslime engagiert für Demokratie**

Seite 30, 36, 58, 72, 75, 78, 85

Mannheimer Seniorenrat e.V. Seite 28, 34, 40

**mg: mannheimer gründungszentren gmbh, Startup Mannheim/
Kulturelle Stadtentwicklung** Seite 21, 88

Migrationsbeirat der Stadt Mannheim Seite 42

Migrationsberatung- und Caritaskonferenzen der Seelsorgeeinheit Süd
Seite 57

MJR - Muslimischer Jugendrat Seite 72

MWS Projektentwicklungsgesellschaft mbH Seite 46

Nationaltheater Mannheim Seite 25

NaturFreunde Mannheim Seite 45

Neckarschule Seite 17

Ökumenisches Bildungszentrum sanctclara Mannheim Seite 38

Omar Al Faruq Center Mannheim, Islamischer Arbeiterverein e.V.
Seite 30, 85

Orientalische Musikakademie Mannheim e.V. Seite 16, 22

Polizei Mannheim, Referat Prävention Seite 58

POW e.V. ALTER am Alten Messplatz Seite 19

Pro Social Business e.V. Seite 19



Veranstalter*innen

Psychologische Lesben- und Schwulenberatung Rhein- Neckar e.V.

Seite 48

Quartierbüro Schönau - Caritasverband Mannheim e.V. Seite 82

Quartiersmanagement Hochstätt Seite 17

Quartiermanagement Unterstadt Seite 71

Quartiersbüro Schwetzingenstadt, DRK-KV Mannheim e.V. Seite 78

Reiss-Engelhorn-Museen gGmbH Seite 27, 61

rnv GmbH Seite 21, 88

Save Me Mannheim Seite 53, 56

Sozialdienst katholischer Frauen Mannheim e.V. Seite 80

Sportverein DJK Ma-Jungbusch Seite 24

Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

Seite 52

Stadt Mannheim Seite 34, 83

Stadt Mannheim, Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen

Seite 17, 70, 77

Stadt Mannheim, Beauftragter für Integration und Migration Seite 89

Stadt Mannheim, FB Demokratie und Strategie Seite 21, 81, 88

Stadt Mannheim, Jugendförderung Seite 78

Stadt Mannheim, Kinderbeauftragte Seite 65

Stadt Mannheim, Kulturamt Seite 21, 88

Stadt Mannheim, Migrants4Cities Seite 21, 88



- Stadt Mannheim, Pflegekinderdienst des Jugendamtes** Seite 42
- Stadtbibliothek Mannheim** Seite 20, 70
- Stadtjugendring Mannheim e.V.** Seite 36
- Stiftung Weltethos Tübingen** Seite 18
- Thalia Bücher GmbH** Seite 66
- Trägerverein Gemeinschaftszentrum Jungbusch e.V.** Seite 24
- Umoja!** Seite 17
- UN Habitat** Seite 81
- Unicorn Refugees** Seite 48
- Universität Mannheim Lehrstuhl für Corporate Social Responsibility**
Seite 81
- Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Baden-Württemberg**
Seite 76
- Verein zur Förderung der Integration und Bildung in Mannheim e.V.**
Seite 30
- VVN-BdA Kreisvereinigung Mannheim** Seite 68, 84
- Wellhöfer Verlag** Seite 59, 66
- WERKstattSCHULE e.V. Heidelberg** Seite 20
- Who.am.I creative academy** Seite 73
- Younity Family** Seite 23



Wir bedanken uns bei der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (rnv) für die freundliche und großzügige Unterstützung der Bewerbung der einander.Aktionstage 2019.



Impressum

Herausgeber:

Stadt Mannheim
Beauftragter für Integration und Migration
Abteilung 15.32
Claus Preißler
Rathaus E5
68159 Mannheim
Telefon: 0621 2939437
Fax: 0621 2939471
Email: claus.preissler@mannheim.de
Web: www.einander-manifest.de
www.einander-aktionstage.de

Redaktion:

Sylvia Löffler
Claus Preißler
Raphael Roth

Stand:

September 2019

© 2019 Stadt Mannheim, Abt.15.32
Alle Rechte vorbehalten

Gestaltung und Satz:

za:media GmbH
Goethestr. 16 a
68161 Mannheim
www.zamedia.de

Druck:

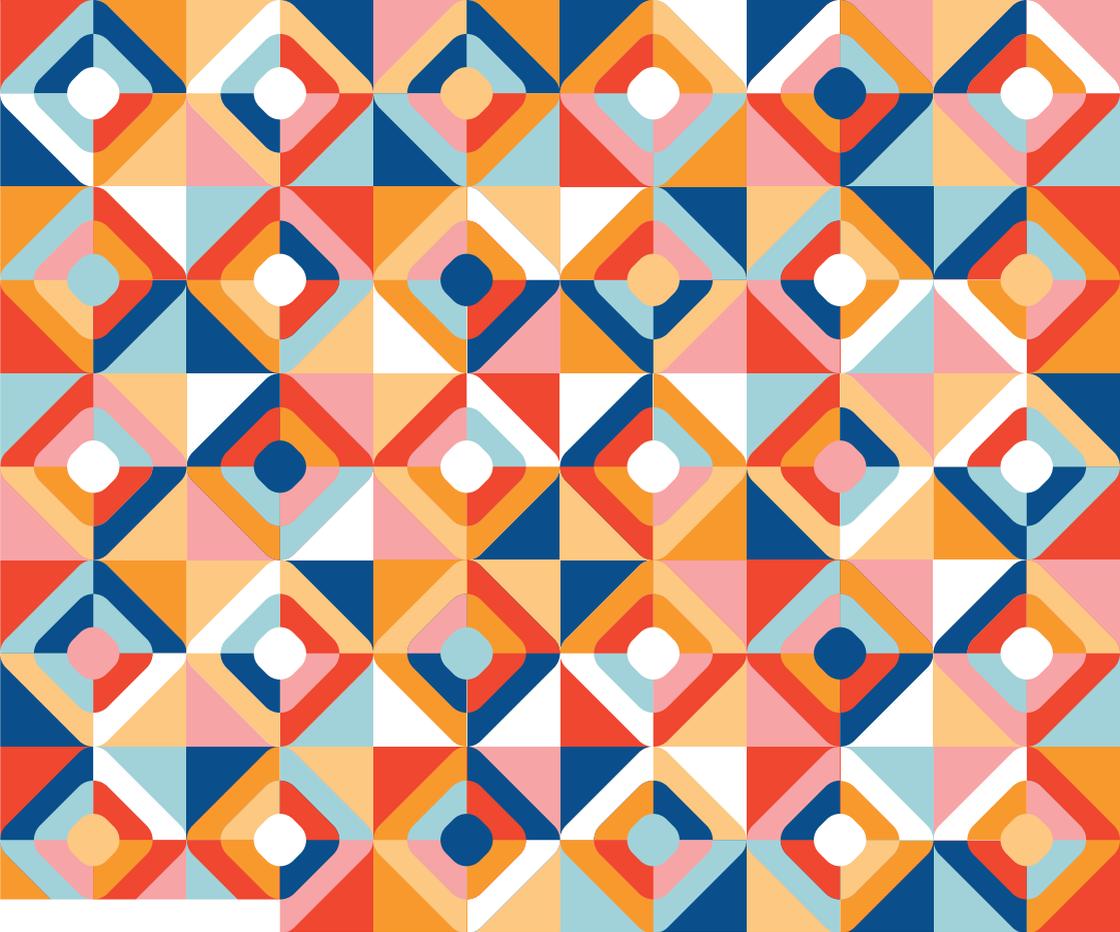
Steimer Druckerei und Verlag GmbH
Münchener Straße 1
76726 Germersheim

Auflage:

14.500

Änderungen, die nach Druck des Programms eintreten, sind vorbehalten.

Die einander.Aktionstage sind eine Initiative der Partner*innen des Mannheimer Bündnisses für ein Zusammenleben in Vielfalt. Veranstaltet werden die einander.Aktionstage von der Stadt Mannheim (Bündniskoordinierungsstelle angesiedelt beim städtischen Beauftragten für Integration und Migration) in Kooperation mit den Veranstalter*innen der Einzelveranstaltungen. Die Bündniskoordinierungsstelle verantwortet die Zusammenstellung des Programms sowie die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit des Gesamtprogramms. Die Verantwortung für alle inhaltlichen Angaben zu den Einzelveranstaltungen sowie deren Durchführung tragen die jeweils genannten Einzelveranstalter*innen.



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie *leben!*

Koordinierungsstelle

STADT **MANNHEIM**²
Beauftragter für
Integration und Migration